Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

94. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 15. Dezember | Nr. 13/2018

Grüße zum Jahreswechsel

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner
der Inselstadt Malchow und der Gemeinden des Amtes Malchow,
das Jahr neigt sich dem Ende zu
und die Feiertage stehen vor der Tür.

Für die bevorstehende Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen glückliche, friedvolle Tage im Kreise der Lieben, verbunden mit den besten Wünschen, viel Gesundheit, Freude und Glück im neuen Jahr 2019.

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin
des Amtes Malchow

René Putzar
Bürgermeister
der Inselstadt Malchow

Foto: pixabay.com

Aus dem Inhalt

Grußworte 02
Grußworte 21
Französischunterricht 20
Müritz Box Center e. V. 26

Fotos: Pixabay

Liebe Malchowerinnen und Malchower, liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Amtes, liebe Leserinnen und Leser, nach einem wunderbaren langen Sommer und einem sonnigen Herbst, fällt es sicher nicht nur mir schwer, die Betriebsamkeit fallen zu lassen und uns auf die Weihnachtszeit einzustimmen.
Da wir nun aber die letzten Tage des Jahres 2018 erleben und die letzten Vorbereitungen für das Weihnachtfest und den bevorstehenden Jahreswechsel bald abgeschlossen sind, möchte ich traditionell an dieser Stelle einen ersten Blick zurück auf das ereignisreiche Jahr 2018 werfen.

Nur wenn Politik und Verwaltung am gleichen Strang ziehen und die Sachlichkeit bei allen Herausforderungen im Mittepunkt steht, kann sich unsere Stadt entwickeln. Wie Sie wissen, fanden Politik und Verwaltung lange nicht zueinander. Das hat sich erfreulicher Weise in diesem Jahr weiter verbessert. Im Ergebnis wurden in diesem Jahr über 100 Vorlagen nach ausführlicher Diskussion in den Ausschüssen oft einstimmig entschieden.
Leider, muss ich schon fast sagen, angesichts der inzwischen sachlichen Zusammenarbeit, stehen nun in 2019 die Wahlen vor der Tür und Sie sind durch Ihre Stimme gefordert, den Stadtvertretern ein Zeugnis für die vergangenen fünf Jahre auszustellen und ihnen das Vertrauen auszusprechen oder sie nicht mehr zu beauftragen. Meine Bitte ist, gehen Sie zur Wahl und entscheiden Sie für Malchow. Verhindern Sie, dass wir in alte Zeiten zurückfallen und helfen Sie mit, dass sich Malchow entwickeln kann. Die Stadtvertretung darf keine Bühne sein für Eitelkeiten, verletzten Stolz und alte Rechnungen. Nur so können wir gemeinsam an der erfolgreichen Entwicklung weiterarbeiten.
Ich möchte Ihnen einige Erfolge des Jahres aufzählen.
Der Straßenbau hat Tempo aufgenommen und wir haben in Laschendorf den Anliegerweg fertiggestellt. In Malchow wurden die Heinestraße und der Tannenweg saniert und wir konnten über 60 Straßenlampen auf LED Beleuchtung umrüsten.
Der Auslegungsbeschluss für das B-Gebiet Gahlbeckweg wurde gefasst und wir werden in 2019 die Grundstücke zum Kauf ausschreiben.
Auch die Planungsleistungen für das Strandbad und die Promenade konnten nach europaweiter Ausschreibung endlich vergeben werden. Zuvor war es mir gelungen, trotz der gestiegenen Straßenbaukosten, eine 85-prozentige Fördermittelzusage vom Landesförderinstitut zu erhalten. Wir rechnen mit weiterer Förderung aus dem Innenministerium, so dass am Ende maximal 10 Prozent als Eigenanteil übrig bleiben. Im kommenden Frühjahr werden Sie gefordert sein, gemeinsam mit mir an der Ausgestaltung der Promenade und des Strandes zu arbeiten, um das bestmögliche Ergebnis für unsere Inselstadt zu erreichen.
Ähnlich kompliziert verlief die weitere Entwicklung der Klosterstraße. Auch hier musste zunächst das Ministerium überzeugt werden, dass es wichtig ist, auf dem Kloster weiter zu arbeiten und dann musste europaweit ausgeschrieben werden. Die Klosterstraße wird im kommenden Jahr in zwei Abschnitten saniert.
Mit großem Engagement des Fördervereins und vieler Sponsoren, konnten wir auf dem Klosterfriedhof große Fortschritte erzielen. Die Mauer wurde wieder aufgerichtet und die Tore wurden erneuert. Die Baumpflegearbeiten im Frühjahr und Herbst brachten viele historische Funde zum Vorschein. Ergänzt durch eines der Schilder zum historischen Stadtrundgang, bildet der Klosterfriedhof nun wieder ein würdevolles Bild. Auch der „Engelsche Garten“ wird gepflegt und in Ordnung gebracht. Unsere Stadtforst hat gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband begonnen, die Wege freizuschneiden, die Baumbestände durchzupflegen und den Garten wieder ansehnlich zu machen.
Doch es gab auch zwei Rückschläge. So konnten wir leider nicht am Bistorfer Weg weiter an einem Baugebiet arbeiten, da die Behörden eine zu große Gefahr für das Trinkwasser vermuteten. Verwaltung und Politik haben sich bereits auf Alternativen verständigt und die werden wir entwickeln.
Auch die Bauarbeiten am Orgelmuseum kamen zum Erliegen, da die Ausschreibungsergebnisse weit über den Kosten der Planung lagen und nun neu ausgeschrieben wurden. Wir hoffen, dadurch bessere Preise zu erzielen.
Mit großer Beteiligung aus der Bevölkerung wurde über viele Monate erfolgreich am Integrierten Stadtentwicklungskonzept gearbeitet, kurz ISEK.

Sie, liebe Malchowerinnen und Malchower, haben die Chance genutzt und Verwaltung und Politik aufgezeigt, wo Sie die künftigen Entwicklungsschwerpunkte sehen und was wir in den nächsten Jahren tun sollen. Im Dezember wurde das ISEK durch die Stadtvertretung beschlossen.

Nachdem sich Sky aus der Schulstraße zurückgezogen hatte, konnte schon im Februar ein „Nahkauf“ die Türen öffnen. Es war mir außerordentlich wichtig, dort keinen Baumarkt oder Restpostenmarkt entstehen zu lassen, wie der Eigentümer es vorhatte, sondern ich habe mich dafür eingesetzt, dass in Malchows größtem Wohngebiet ein Grundversorger bleibt.

Haben Sie gewusst, dass die Söhne von Obodriten Fürst Niklot in Malchow gekämpft haben und einer von ihnen, Wertislaw, sogar hier von Heinrich dem Löwen hingerichtet wurde? Das war vor über 850 Jahren. Nachlesen kann man das und viele weitere spannende Details aus unserer Stadtgeschichte im 15. Heft des Arbeitskreises Stadtgeschichte. Für mich ist es das spannendste Heft, da es sich mit der Frühgeschichte und unserem Wappen beschäftigt.

Zur Geschichte Malchows gehört leider auch das dunkle Kapitel des 3. Reiches. Doch wir haben uns unserer Vergangenheit gestellt, sowohl im März, mit der feierlichen Stolpersteinverlegung, als auch im November, mit der Enthüllung der Gedenktafel am ehemaligen Außenlager des KZ Ravensbrück. Insbesondere die Gedenktafel war ein altes Versprechen, das nun endlich eingelöst wurde.

Eine Hundezählung in Malchow brachte zutage, dass fast 30 Prozent der Hunde (122) in Malchow nicht angemeldet waren. Dass ist nicht nur ungerecht gegenüber den Hundebesitzern, die das ordnungsgemäß getan haben, sondern bedeutete auch einen nicht unerheblichen Steuerverlust für die Stadt.

Unsere Jugend ist unsere Zukunft, darum soll die Jugend auch aktiv an der Gestaltung der Zukunft beteiligt werden. Um das auch auf der politischen Ebene durchsetzen zu können, wurde ein Kinder- und Jugendparlament gegründet. Ziel der Jugendlichen ist es, sich einzumischen und das sollen sie auch. Schon mehrfach wurden von Politik und Verwaltung die Jugendlichen des Parlamentes aktiv eingebunden und beteiligt. Für das kommende Jahr wünsche ich mir das ebenso.

Natürlich haben wir auch gefeiert. Es scheint mir, dass jedes Fest ein Superlativ war. Eröffnet haben wir die Saison mit der Oldienacht, dann gab es das Familienfest am 1. Mai, die Klosternacht, das Mühlenfest, natürlich unser Volksfest, ein Brückenfest und das Familienfest am 3. Oktober auf dem Neuen Markt.

Das und viele weitere insbesondere auch kleine Dinge und Veränderungen sind in diesem Jahr geschehen.

Wollen Sie wissen, was noch geschehen ist und wie es im kommenden Jahr weitergeht, dann lade ich Sie zu unserem traditionellen Neujahrsgespräch am 6. Januar 2019, ab 11:00 Uhr in die „Werleburg“ ein. Gern werde ich Sie dort persönlich begrüßen.

Viel zu schnell, scheint es, und mit vielen Höhen und Tiefen hat uns dieses Jahr gefordert und nun ist es schon fast vorbei. Für mich, als Ihr Bürgermeister, überwiegt am Ende das Positive.

Dazu haben Sie alle beigetragen. Darum möchte ich mich herzlich bei Ihnen bedanken.

Bei allen Malchowerinnen und Malchowern, bei allen Vereinen, dem Arbeitskreis Stadtgeschichte und bei der Feuerwehr, die wie immer verlässlich für unsere Sicherheit gesorgt hat.

Bedanken möchte ich mich bei den Mitgliedern der Stadtvertretung, den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Gemeinden unseres Amtes und bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die gemeinsam mit der Verwaltung bemüht waren, unser schönes Malchow und unser Amt noch schöner und liebenswerter zu gestalten.

Mein Dank gilt ebenso meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, im Stadtbauhof, an den Schulen und im Stadtforst und natürlich meiner Familie.

Ich wünsche Ihnen, uns allen ein besinnliches Weihnachtsfest und erholsame Feiertage.

Mögen sich 2019 all Ihre Wünsche erfüllen, liebe Leserinnen und Leser.

Lassen Sie uns bei bester Gesundheit und mit vollem Tatendrang das neue Jahr beginnen und gemeinsam erfolgreich gestalten. Dazu wünsche ich Ihnen alles Gute und verbleibe mit den herzlichsten Wünschen

Ihr René Putzar
Bürgermeister der Inselstadt Malchow

Bild: Liya – Fotolia

Einladung zum Neujahrsgespräch

Das Neujahrsgespräch der Inselstadt Malchow findet am Sonntag, dem 6. Januar 2019, um 11:00 Uhr im Haus des Gastes „Werleburg“ statt.
Hierzu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger der Inselstadt Malchow ein.

Ablauf:

- Begrüßung und Worte der Präsidentin der Stadtvertretung Frau Elke-Annette Schmidt
- Worte des Bürgermeisters Herrn René Putzar
- Vergabe des Sanierungspreises 2018
- Auszeichnung „Ehrenamt“
- Grußworte der Gäste

Musikalische Umrahmung durch Schüler der Kreis-Musik-Schule Müritz in Begleitung von Frau Kaul.

Elke-Annette Schmidt
Präsidentin der Stadtvertretung

René Putzar
Bürgermeister

Technische Abnahme der Drehbrücke

Am 03.12.2018 fand unter den Augen der Wobau, der Verwaltung und der Brückenwärter die Endabnahme der Brücke statt. Seit fünf Jahren im Betrieb, endet die Gewährleistungsfrist und darum sind alle Bauteile technisch zu überprüfen und auch eine optische Inaugenscheinnahme ist durchzuführen. Mein Dank geht im Zusammenhang mit der Vorbereitung an unsere Freiwillige Feuerwehr Malchow, die mit der Drehleiter Unterstützung leistete.
Die Überprüfung ergab keine wesentlichen Schwächen, lediglich einige kosmetische Reparaturen stehen an. Einige Lampen, die Farbe an den Pylonen und kleinere Dinge stehen zu Protokoll.
Die umfangreichste Ausbesserung wird die Fahrbahn der Brücke betreffen. Da dafür aber offenes Wetter und warme Temperaturen benötigt werden, ist die Erneuerung für den Frühsommer angesetzt. Wir werden Sie rechtzeitig vorher über den Termin informieren, da es dann zu einer Vollsperrung über einige Tage kommen wird.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Schließtage der Verwaltung vom 27.12.2018 bis 28.12.2018

Die Verwaltung des Amtes Malchow bleibt vom 27.12. bis zum 28.12.2018 geschlossen. Die Mitarbeiter stehen für Anfragen ab dem 02.01.2019 gern wieder zur Verfügung.

René Putzar
Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Malchow

Enthüllung einer Gedenktafel am Volkstrauertag

Es war ein trüber kalter Novembertag, der 18. November 2018. Ein Wetter, das weit über 100 Anwesenden erschauern und erahnen ließ, wie es den über 1.000 Insassen des KZ Außenlagers in Malchow ergangen sein muss. Kälte, Hunger, Furcht und Krankheiten geißelten die Frauen, die zur Zwangsarbeit im Sprengstoffwerk eingesetzt wurden. Das ist nun bereits über 70 Jahre her, aber nicht vergessen. In der Vergangenheit wurde bereits durch verschiedene Projekte der Versuch unternommen, den Ort zu gestalten und nicht zu vergessen.
Nun, am 18.11.2018, wurde unter großer, landesweiter Beachtung, mit Unterstützung der Stadtwerke, des Bauhofs, vieler Spender, durch Schüler der Fleesenseeschule und in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung eine Gedenktafel enthüllt. Sie bildet den Beginn einer systematischen Umgestaltung des Areals zu einem Gedenkort. Künftig soll dort am 02. Mai eines jeden Jahres der Befreiung des Lagers durch die Rote Armee gedacht werden. Bis dahin sollen Fundamente weiter eingefasst und die Überreste besser kenntlich gemacht werden, damit sie uns mahnen, dass so etwas nie wieder geschehen darf!

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Spender der Weihnachtsbäume

Auch in diesem Jahr dürfen wir uns wieder über zwei prachtvolle Weihnachtsbäume freuen.
Wie in jedem Jahr handelt es sich bei beiden Bäumen um Schenkungen von Malchower Familien.
Mein herzlicher Dank dafür gilt Familie Matthias Kettner und Familie Holger Dahnke.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Fahne weht gegen Gewalt an Frauen

Foto: Gerlind Recknagel

Anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen hissten die Gleichstellungsbeauftragte und die Präsidentin der Stadtvertretung auch in diesem Jahr wieder die Fahne terre des femmes am Stadthafen. Im Beisein von Mitgliedern der Stadtvertretung, des stellv. Bürgermeister und einiger Malchowerinnen und Malchower machte Elke-Annette Schmidt auf die Notwendigkeit dieses Tages aufmerksam. Laut der aktuellen kriminalstatistischen Auswertung zu Partnerschaftsgewalt wurden im Jahr 2017 insgesamt 138.893 Personen durch ihre Partner oder Ex-Partner Opfer versuchter und vollendeter Taten. Zu den Delikten gehören Mord und Totschlag, Körperverletzungen, Vergewaltigung, sexuelle Nötigung, Bedrohung, Stalking und Nötigung, Zuhälterei und Zwangsprostitution. Insgesamt waren 113.965 Frauen von Partnerschaftsgewalt betroffen. Die Auswertung des BKA zeigt: Es sind zu über 82 Prozent Frauen, die von Partnerschaftsgewalt betroffen sind. Fast die Hälfte (49,1 Prozent) von ihnen lebte in einem Haushalt mit dem Tatverdächtigen. „Die Zahlen sind schockierend, denn sie zeigen: Für viele Frauen ist das eigene Zuhause ein gefährlicher Ort - ein Ort, an dem Angst herrscht“, so die Stadtpräsidentin. Christin Berkenhagen ergänzte danach Zahlen für unsere Region. Durch die Beratungsstelle „Klara“ für Opfer häuslicher Gewalt in Waren (Müritz) wurden in diesem Jahr bisher 110 Personen beraten, der größte Teil davon sind Frauen. Sie machte deutlich, dass von häuslicher Gewalt auch oft die Kinder betroffen sind, indem sie Zeugen dieser Taten werden. Der abschließende Appell, der von dieser Veranstaltung ausgeht, lautet auch für unsere Stadt: Hier dürfen wir nicht wegsehen!

Elke-Annette Schmidt

Bürgerinformation zum Parken

Wie bereits in den letzten Jahren werden über die Weihnachtsfeiertage und zum Jahreswechsel die Parkscheinautomaten außer Betrieb gesetzt.
In der Zeit vom 20.12.2018 bis zum 07.01.2019 darf in den gekennzeichneten Parkflächen auf der Insel, in der Kirchenstraße und der Güstrower Straße gebührenfrei/ohne Parkscheibe geparkt werden.
Ich wünsche ein schönes Weihnachtsfest und ein guten Rutsch ins neue Jahr.

Jeannette Ringhandt
SB-Bußgeldstelle

Vorläufige Haushaltsführung - Sicherung der Vereine

Im Rahmen der sogenannten vorläufigen Haushaltsführung dürfen nur Pflichtaufgaben der Gemeinde bezahlt werden. Die sogenannten freiwilligen Leistungen, hier insbesondere die Finanzierung der Vereine, dagegen nicht.
Damit unsere Vereine aber nicht in eine existenzgefährdende Situation wie 2015 geraten, organisieren Verwaltung und Politik derzeit Überbrückungshilfen. Die Arbeit der Vereine und die Finanzierung der Leistungen werden darum bis zur regulären Haushaltsführung nicht in Gefahr geraten.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Heinestraße feierlich eröffnet

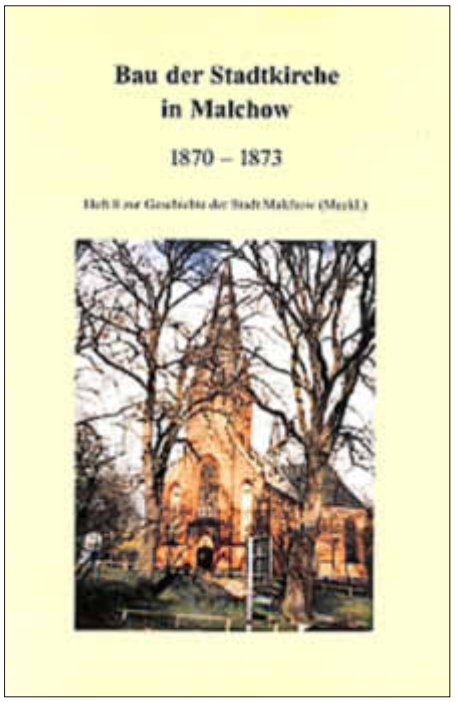
Wie so oft, dauern leider Baumaßnahmen länger als geplant. So auch in der Heinestraße.
Anders als so oft sind aber die Kosten nicht aus dem Ruder gelaufen, sondern lagen am Ende sogar etwas unter der Planung. Das ist insbesondere der guten Planung und der umsichtigen Bauausführung zu verdanken. Da aber unvorhersehbare Probleme auftauchten, wie zum Beispiel unrealisierbare Vorgaben der Denkmalbehörde oder Betriebsferien bei Lieferanten, unerwartete Bodenbeschaffenheiten und Zusatzarbeiten bei einigen Anwohnern, wurden der Zeitplan nicht gehalten und die Geduld aller Anwohner auf eine große Probe gestellt. Aus diesem Grund haben sich Stadtwerke und Verwaltung bei allen beteiligten Firmen und den Anwohnerinnen und Anwohnern am 16.11.2018 mit einem kleinen Imbiss und Getränken bedankt. Es entstand mit dem Platz und dem offenen Karree am Kleiderwerk ein sehr gelungenes Ensemble.
Der erste Abschnitt ist geschafft, im kommenden Jahr soll es mit der Mozartstraße weitergehen, ehe wir uns dann weiter systematisch durch die insgesamt drei Kilometer Straßen des Lagers arbeiten.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Fortsetzung der Artikelserie zur inhaltlichen Kurzvorstellung aller bisher veröffentlichten Hefte zur Geschichte der Inselstadt Malchow

(siehe „M.T.“ Nr. 12/2018, Seite 4 und 5)

Heute Heft 8 „Bau der Stadtkirche in Malchow“



Das vorliegende Heft, welches im Jahre 2000 veröffentlicht wurde, berichtet aus der Baugeschichte dieser Kirche. Die Verfasser Oberingenieur und Architekt Karl Schmidt, Horst Gutsche und Hans Hübner dokumentieren nach umfangreichen Recherchen und oft sehr mühseligen Aktenstudien im Rahmen ihrer Tätigkeit im Arbeitskreis Stadtgeschichte die Vorgeschichte und den Verlauf des Kirchenbaus bis zur Weihe der Kirche am 2. November 1873. Somit erscheint dieser Bericht im Dezember 2018 auch anlässlich des 145. Geburtstages der Malchower Stadtkirche.

Der ehemalige Malchower Pastor i. R. Wolf Beckmann würdigt die Leistungen der drei genannten Autoren mit den Worten, dass mit diesem Heft 8 zur Stadtgeschichte von Malchow „ein Zeugnis des Ringens einer Kirchgemeinde mit ihrem Pastor Ferdinand Stolzenburg an der Spitze, des Magistrats der Stadt und der Bürger von Malchow um ein Gebäude, welches das Bild der Stadt prägt und möglichst vielen Menschen einen Ort des Gebetes und der Geborgenheit sein möchte.“

Herr Karl Schmidt schreibt in der Ausgabe 11/2000 des „Malchower Tageblatts“, als er das frisch gedruckte Heft 8 der Öffentlichkeit vorstellte, „ausgehend von den Vorläufern dieser Kirche auf der Insel, denen jeweils keine lange Standzeit beschieden war, wird der bedrohliche Zustand des Turmes der letzten Inselkirche Ausgangspunkt heftiger gesellschaftlicher Auseinandersetzungen um die Fragen Rekonstruktion oder Neubau. Wie immer ist es die Frage der Finanzierung, welche die Entscheidung so kompliziert macht. Auch die Frage des richtigen Standorts bringt weitere Komplikationen. Doch letztlich sind es der unermüdliche Einsatz und die schöpferische Tatkraft des damaligen Ortspredigers Ferdinand Stolzenburg, die zu dem herrlichen Bauwerk an der Kirchenstraße führen. Der Bau wurde von den Einwohnern Malchows, dem Großherzog Friedrich Franz II. und dem Kloster Malchow mit großer Spendenbereitschaft finanziell und materiell unterstützt. Groß war die Anteilnahme am Geschehen der Kirchenweihe am 2.November 1873.“

Seit 145 Jahren „ist die Stadtkirche nunmehr neben der Klosterkirche ein wesentlicher Bestandteil Malchower Identität. Solche herausragenden Bauwerke, die das Stadtbild Malchows prägen, sind rar. Daraus erwächst uns und kommenden Generationen die Verpflichtung - unabhängig von der jeweiligen Einstellung zur Institution Kirche - alles für die Erhaltung dieses herrlichen Bauwerks zu tun. Das Heft 8 soll dieses Anliegen unterstützen.“

In den schriftlich vorliegenden Erinnerungen des Sohnes von dem „Schöpfer“ der Stadtkirche, Pastor Ferdinand Stolzenburg ist zu lesen: „Der Festtag am 02.11.1873 selbst, war unvergleichbar schön. Die ganze Stadt war mit Wacholderbäumchen geschmückt, die eine förmliche Allee bildeten. Die Feier begann mit einem kurzen Abschiedsgottesdienst in der fast kahl gewordenen Kirche auf der Insel und bestand in der Hauptsache aus einem ergreifenden Gebet, dass mein Vater kniend sprach. Dann folgte der gewaltige Zug von der alten nach der neuen Kirche. An der noch verschlossenen Kirchentür erfolgte die feierliche Übergabe des Schlüssels aus den Händen des Baumeisters Daniel an meinen Vater. Er schloss auf und stieß beide Flügel weit auf, mit den Worten: ‚Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehren einziehe.‘ Dann erfolgte der Gottesdienst mit einer Weihrede des Superintendenten Schmidt aus Malchin und einer Reformationspredigt meines Vaters.

Der Großherzog war über die Einweihungsfeier und über die schöne Kirche einschließlich ihrer Lage so erfreut, dass er seinen Gartendirektor aus Schwerin beauftragte, die gärtnerischen Anlagen um die Kirche herum zu gestalten.“

Als ein Zeichen der Dankbarkeit ließen Malchower Bürger ein Bild von Ferdinand Stolzenburg auf eigene Initiative bauen, welches 1898 im Altarraum seinen Platz gefunden hat.

Foto: Stadtarchiv Malchow

Foto: Stadtarchiv Malchow

Auf Initiative von Dr. Klaus Drawe wurde am Pastorenhaus in der Langen Straße 54 im Jahre 2013 eine Tafel zum Wirken von Ferdinand Stolzenburg angebracht. Mit dieser Aktion wird dem Malchower Pastor Stolzenburg auch in zukünftigen Zeiten Ehre zu teil.

Dieter Kurth
Stadtarchivar

Neue Wegweiser für Kloster und Co.

Das mit Farben und Text überladene Leitsystem hatte sich nicht bewährt und wurde in den letzten Jahren mehrfach in den verschiedensten Gremien, zuletzt auch in den Bürgerforen des ISEKs (Integriertes Stadtentwicklungskonzept), kritisiert. Auch der Stadtverwaltung ist es schon lange ein Anliegen, die Beschilderung in unserer Inselstadt zu überarbeiten. Im vergangenen Jahr wurden bereits viele Schilder entfernt und mit der Überarbeitung konnte in diesem Jahr begonnen werden. Seit kurzem weisen zwei neue Schilder am Stämmenberg und an der Klosterklause Gästen den Weg zum Kloster, der Insel, dem Engelschen Garten und mehr. Um die Kosten gering zu halten, wurden statt neuer Schilder die vorhandenen verwendet. Bei der farblichen Gestaltung orientierte sich die Verwaltung an vorhandene Standards. Es wurde möglichst wenig Text verwendet, um die Wegweiser so übersichtlich wie möglich zu gestalten.

Thomas Neske
SB Sanierung

Stellenausschreibung

Die Inselstadt Malchow als geschäftsführende Gemeinde des Amtes Malchow schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeiter Ordnungswesen (m/w)

öffentlich aus.
Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (40h/Woche). Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an die Entgeltgruppe 8 TVöD (Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes in der für die Inselstadt Malchow geltenden Fassung).

Ihre Aufgabenschwerpunkte:
- Ordnungsbehördliche Aufgaben zur Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung innerhalb der Zuständigkeit des Amtes Malchow
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Feuerwehren

Ihr Profil:
- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten.
- Sie verfügen über berufspraktische Erfahrungen im Ordnungswesen und umfassende Kenntnisse in den anzuwendenden Rechtsvorschriften.
- Sie zeigen ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick.
- Sie akzeptieren flexible Arbeitszeiten und sind zur Teilnahme an abendlichen Sitzungen bereit.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 28.01.2019, 12:00 Uhr an die Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow.
Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/innen vorrangig berücksichtigt.
Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.

Malchow, 05.12.2018

René Putzar
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Inselstadt Malchow schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeiter Kasse (m/w)

öffentlich aus.
Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (40h/Woche). Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf zwei Jahre befristet mit der Aussicht auf eine unbefristete Anstellung. Die monatliche Vergütung erfolgt in Anlehnung an die Entgeltgruppe 6 TVöD (Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes in der für die Inselstadt Malchow geltenden Fassung).

Ihre Aufgabenschwerpunkte:
- Abwicklung des täglichen Kassengeschäfts
- Überwachung der Zahlstellen
- Erstellen von Tagesabschlüssen
- Bearbeitung von Spendenangelegenheiten
- Bearbeitung von Stundungen, Niederschlagungen und Erlassen
- Mahnwesen
- Erstellung von Finanzstatistiken

Ihr Profil:
- Sie sind Verwaltungsfachangestellte/r oder haben eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit fundierten berufspraktischen Erfahrungen im Finanzbereich.
- Sie verfügen idealerweise über fundierte Kenntnisse in den für die Kassenführung geltenden Gesetzen und Verordnungen.
- Sie sind sicher im Umgang mit gängigen EDV-Anwendungen.
- Sie zeigen ein hohes Maß an persönlichem Engagement, Kommunikations- und Teamfähigkeit.
- Sie akzeptieren flexible Arbeitszeiten und sind zur Teilnahme an abendlichen Sitzungen bereit.

Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/innen vorrangig berücksichtigt.
Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 14.01.2019, 12:00 Uhr an die Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow.
Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.

Malchow, 05.12.2018

René Putzar
Bürgermeister

Wir gratulieren zum Geburtstag in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Frau Marianne Witt	am 18.12.2018
Frau Christel Mendel	am 20.12.2018
Frau Inge-Lore Horning	am 01.01.2019
Herrn August Stein	am 01.01.2019
Herrn Hartmut Gall	am 02.01.2019
Frau Irmgard Schulz	am 06.01.2019
Frau Dr. Ursula Schreier	am 08.01.2019

zum 75. Geburtstag

Herrn Kurt-Walter Kulike	am 22.12.2018
Frau Elke Rümcker	am 24.12.2018
Frau Brigitte Torkler	am 31.12.2018
Frau Brigitte Suckau	am 09.01.2019

zum 80. Geburtstag

Frau Helga Schröder	am 15.12.2018
Frau Inge Franke	am 16.12.2018
Herrn Friedrich Massute	am 16.12.2018
Frau Christine Kresse	am 26.12.2018
Frau Irmgard Kohlmetz	am 02.01.2019
Herrn Hans Michelus	am 08.01.2019
Herrn Hans-Uwe Lachmann	am 09.01.2019

zum 85. Geburtstag

Frau Hilde Schröder	am 31.12.2018

zum 90. Geburtstag

Frau Elfriede Solthmann	am 16.12.2018
Frau Ilse Dreistein	am 18.12.2018
Herrn Ernst Waßmann	am 30.12.2018
Frau Gerda Lisowski	am 02.01.2019

zum 95. Geburtstag

Frau Annelies Lübbe	am 21.12.2018

zum 100. Geburtstag

Frau Rosa Köhler	am 17.12.2018

Das Fest der
goldenen Hochzeit

feierte am 22.11.2018 das Ehepaar Hannelore und Karl Jarchow.

Dazu haben wir im Namen der Inselstadt Malchow herzlich gratuliert.

René Putzar
Bürgermeister

Elke-Annette Schmidt
Präsidentin der Stadtvertretung

Das Fest der
diamantenen Hochzeit

feierte am 28.11.2018 das Ehepaar Gisela und Wilfried Kleine.

Dazu haben wir im Namen der Inselstadt Malchow herzlich gratuliert.

René Putzar
Bürgermeister

Elke-Annette Schmidt
Präsidentin der Stadtvertretung

Das Fest der
diamantenen Hochzeit

feierte am 06.12.2018 das Ehepaar Dagmar und Otto Risch.

Dazu haben wir im Namen der Inselstadt Malchow herzlich gratuliert.

René Putzar
Bürgermeister

Elke-Annette Schmidt
Präsidentin der Stadtvertretung

Wir gratulieren in den Gemeinden

Alt Schwerin

12.01.
Herr Stoll,
Adolf Friedrich Paul
zum 85. Geburtstag

OT Jürgenshof
02.01
Herr Dr.
Bochert, Hans-Jürgen zum 80. Geburtstag
07.01.
Herr
Kretschmer, Günther zum 75. Geburtstag

Fünfseen

OT Grüssow
26.01.
Herr Thiermann, Dietrich zum 70. Geburtstag

OT Kogel
22.01.
Herr Franitza, Ulrich zum 80. Geburtstag

OT Neu Grüssow
29.01.
Herr
Steinhäuser, Werner zum 70. Geburtstag

OT Rogeez
12.01.
Frau
Ehrenholz, Irmtraud zum 80. Geburtstag

OT Satow Hütte
06.01.
Herr Tietz, Werner zum 80. Geburtstag

Göhren-Lebbin

OT Untergöhren
13.07.
Frau Rosenthal, Ilse zum 80. Geburtstag

OT Wendhof
13.01.
Herr Schella, Dieter zum 70. Geburtstag

Nossentiner Hütte

08.01.
Herr
Kaufmann, Manfred zum 80. Geburtstag
17.01.
Herr
Gläsmann, Ekkhard zum 70. Geburtstag

Silz

10.01.
Frau Lorscheider, Luzia zum 70. Geburtstag
26.01.
Herr Presch, Karl-Heinz zum 70. Geburtstag

Zislow

02.01.
Herr Prüfer, Detlef zum 75. Geburtstag

Das Fest der
goldenen Hochzeit

feiert am 24.01.2019 das Ehepaar Adelheid und Hans-Dieter Berg.

Herzlichen Glückwunsch

Foto: pixabay.com

Bekanntmachung der Inselstadt Malchow

Satzung über den Bebauungsplan Nr. 23 „Mühlenstraße“

Die Stadtvertretung Malchow hat in ihrer Sitzung am 27. September 2018 den Bebauungsplan Nr. 23 „Mühlenstraße“ für den gesamten beidseitigen Bereich der Mühlenstraße, mit Ausnahme des Stadthafens und dessen Randbebauung sowie der Tuchfabrik (siehe Lageplan), als Satzung beschlossen. Dieser Satzungsbeschluss wird hiermit der Öffentlichkeit bekannt gegeben.
Die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 23 tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft. Der Bebauungsplan und die zugehörige Begründung werden im Amt für Bürgerservice, Stadt- und Gemeindeentwicklung der Stadtverwaltung Malchow (für das Amt Malchow), ansässig im ehemaligen Amtsgericht, Kurze Straße 28, Zimmer 0.17 in 17213 Malchow, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Inselstadt Malchow geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB, über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.
Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- oder Formvorschriften verstoßen wurde, die in der Kommunalverfassung M-V enthalten oder auf Grund dieses Gesetzes erlassen worden sind, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V nur innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften verletzt wurden.

Malchow, 4. Dezember 2018

- Siegel - *René Putzar*
Bürgermeister

Hebesätze für Schöpfwerke und Deiche 2019

Entsprechend dem Beschluss der Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“ vom 13.12.2011 werden für die Hebung der Deiche und Schöpfwerke ab dem Jahr 2013 die entstandenen Kosten des Vorjahres auf die Flurstücke der bevorteilten Flächen im Deichpoldergebiet bzw. Schöpfwerkseinzugsgebiet umgelegt. Die Höhe der aktuellen Hebesätze werden den Gemeinden Fünfseen, Göhren-Lebbin, Penkow, Walow und der Stadt Malchow vom Geschäftsführer des Wasser- und Bodenverbandes vor Entstehung der Gebühr mitgeteilt.

Für das Jahr 2019 gelten folgende Hebesätze:

SW-Nr.	SW-Bezeichnung	Gemeinde	Hebesatz 2019 €/ha Einzugsgebietsfläche
01	Lenz	Fünfseen	**419,65**
02	Petersdorf	Fünfseen	**0,00**
08	Wendhof	Göhren-Lebbin	**20,42**
28	Laschendorf	Malchow	**37,05**
34	Poppentin	Göhren-Lebbin,	**9,28**
		Penkow, Walow	**9,28**
40	Sietow-Dorf	Göhren-Lebbin	**13,94**
41	Sietow-Nord	Göhren-Lebbin	**22,79**

D-Nr.	D-Bezeichnung	Gemeinde	Hebesatz 2019 €/ha Polderfläche
01	Lenz	Fünfseen	**0,00**
02	Petersdorf	Fünfseen	**0,00**
08	Wendhof	Göhren-Lebbin	**0,00**
28	Laschendorf	Malchow	**0,00**

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Polleraktivierung am 18. Dezember 2018

Nach umfangreichen Arbeiten sollen die beiden Polleranlagen in der Kirchenstraße und am Erddamm in der Nacht vom 17. auf den 18. Dezember 2018 wieder in Betrieb genommen werden. Nach erfolgter Reparatur und Einpflegen der neuen Rufnummer für die Anlage in der Kirchenstraße haben die Anlagen die zuletzt durchgeführten Funktionstests erfolgreich bestanden, so dass der schon seit geraumer Zeit angekündigten Aktivierung nun nichts mehr im Wege steht. Die temporäre Sperrung des Inselbereichs für den auswärtigen Verkehr findet dann wieder täglich in der Zeit von 00:00 bis 05:00 Uhr statt. Alle bereits registrierten Rufnummern gelten selbstverständlich weiter. Sollten sich Rufnummern bereits registrierter Teilnehmer geändert haben, sollten diese umgehend im Rathaus hinterlegt werden, um eine reibungslose Durchfahrt zu gewährleisten.
Die Polleranlage auf dem Erddamm ist weiterhin unter der Rufnummer 0163 7810615 erreichbar. Zum Öffnen der Anlage in der Kirchenstraße wählt man ab sofort die Rufnummer 0163 7810602. Beide Rufnummern sind zusätzlich auch vor Ort angegeben.
Nähere Einzelheiten zur Registrierung und Bedienung der Anlagen sind auf der der Homepage der Inselstadt Malchow nachzulesen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Ergebnisse der 22. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zislow am 26.09.2018

Vorlage Nr. VI-008-2018
Zahlung des Schullastenausgleichs für die Fleesenseeschule Malchow für das Schuljahr 2017/2018
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-088-2017
Selbsteinschätzung der Gemeinde Zislow
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-020-2018
Widerspruch zum Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.04.2018 über Errichtung eines Privatsteges auf öffentlichem Boden
- abgelehnt

Vorlage Nr. VI-012-2018
Vergütungsvereinbarung mit RA Rausch als Anwalt der Gemeinde Zislow
- abgelehnt

Vorlage Nr. VI-019-2018
Widerspruch zum Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.04.2018 über die Übernahme aller mit der gemeindlichen Arbeit entstehenden Kosten von Rechtsstreitigkeiten der Mitglieder der Gemeindevertretung
- abgelehnt

Vorlage Nr. VI-022-2018
Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Wald- und Seeblick Camp GmbH an die Novellierung der Kommunalverfassung
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-016-2018
Widerspruch zum Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.04.2018 über die Prüfung der Rechtmäßigkeit von Entscheidungen des Bürgermeisters
- abgelehnt

Vorlage Nr. VI-017-2018
Widerspruch zum Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.04.2018 zur Kündigung des Geschäftsführers der Wald- und Seeblick Camp gmbH
- abgelehnt

Vorlage Nr. VI-009-2018
Bestellung des RA Rausch zum Geschäftsführer der Wald- und Seeblick Camp GmbH
- abgelehnt

Vorlage Nr. VI-013-2018
Ausschreibung der Stelle des Geschäftsführers der Wald- und Seeblick Camp GmbH
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VI-006-2018
Kaufantrag für ein Grundstück in der Gemarkung Suckow
- mit Änderung beschlossen

Vorlage Nr. VI-007-2018
Abschluss eines Tauschvertrages in der Gemarkung Suckow
- mit Änderung beschlossen

Vorlage Nr. VI-015-2018
Kaufantrag für ein Grundstück in der Gemarkung Zislow
- mit Änderung beschlossen

Vorlage Nr. VI-023-2018
Vergabe von Leistungen - Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen in der Gemeinde Zislow
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-018-2018
Widerspruch zum Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.04.2018 über die Rücknahme einer Kündigung
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-024-2018
Sonderprüfung nach § 53 Haushaltsgundsätzegesetz in der Wald- und Seeblick Camp GmbH
- beschlossen

Ergebnisse der 23. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zislow am 14.11.2018

Vorlage Nr. VI-026-2018
Selbsteinschätzung der Gemeinde Zislow entsprechend des Gemeinde-Leitbildgesetzes inkl. Ergänzungen
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VI-025-2018
Vergabe von Leistungen - Vertrag über Durchführung des Winterdienstes Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters
- beschlossen

Wasser- und Bodenverband „Nebel“

Öffentliche Bekanntmachung über Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern 2. Ordnung

Im Jahr 2019 finden ganzjährig die erforderlichen Unterhaltungsarbeiten an Gewässern 2. Ordnung statt.
Die Arbeiten werden in folgenden Gemeinden bzw. Städten durchgeführt.

Amtsbereich Malchow**:** Nossentiner Hütte

Gemäß §41 „Besondere Pflichten bei der Gewässerunterhaltung“ des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl.I S.2585 ff.), mit § 66 des Wassergesetzes des Landes M-V (LWaG M-V) vom 30.11.1992 (GVOBl. M-V S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GVOBl. M-V S. 583, 584) und der Satzung unseres Verbandes.

(1) Soweit es zur ordnungsgemäßen Unterhaltung eines oberirdischen Gewässers erforderlich ist, haben
1. die Gewässereigentümer Unterhaltungsmaßnahmen am Gewässer zu dulden,
2. die Anlieger und Hinterlieger zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichtete Person oder ihre Beauftragten die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen, wenn diese anderweitig nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten beschafft werden können. Hinterlieger sind die Eigentümer der an Anliegergrundstücke angrenzenden Grundstücke und die zur Nutzung dieser Grundstücke Berechtigten,
3. die Anlieger zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichtete Person die Ufer bepflanzt,
4. die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird.

Die zur Unterhaltung verpflichtete Person hat der duldungspflichtigen Person die beabsichtigten Maßnahmen rechtzeitig vorher anzukündigen. Weitergehende Rechtsvorschriften der Länder bleiben unberührt.

(2) Die nach Absatz 1 Verpflichteten haben Handlungen zu unterlassen, die die Unterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.
(3) Die Anlieger können verpflichtet werden, die Ufergrundstücke in erforderlicher Breite so zu bewirtschaften, dass die Unterhaltung nicht beeinträchtigt wird.
(4) Entstehen durch Handlungen nach Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 Schäden, so hat der Geschädigte gegen die zur Unterhaltung verpflichtete Person Anspruch auf Schadenersatz.
Allen Eigentümern und Nutzern von betroffenen Grundstücken (An- und Hinterlieger), Inhabern von Fischereirechten, Mitgliedern, Verbänden und Gewässerbenutzern wird hiermit die Möglichkeit auf Anhörung bzw. zur schriftlichen Äußerung gewährt.

gez. Neumann
Verbandsvorsteher

Ergebnisse der 19. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walow am 20.02.2018

Vorlage Nr. VI-001-2018
Ermächtigung des Bürgermeisters und seines Stellvertreters zur Kreditaufnahme im Rahmen einer Umschuldung
- beschlossen

Aufhebung des Beschlusses
„Beschlussfassung zur Übertragung der kommunalen Wohnungen der Gemeinde Walow und der dazugehörigen Grundstücke und Verbindlichkeiten an die Wobau Malchow“
- beschlossen

Willenserklärung
zur Beteiligung an der Wohnungsbaugesellschaft Malchow mbH
- beschlossen

Umgestaltung Badestrand in Strietfeld
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VI-002-2018
Vergabe - Durchführung der Ersatzbepflanzung von Solitärbäumen in der Gemeinde Walow
- beschlossen

Ergebnisse der 20. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walow am 29.05.2018

Vorlage Nr. VI-006-2018
Haushaltssatzung 2018 einschl. Haushaltsplan und Haushaltskonsolidierungskonzept
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-005-2018
Schöffenwahl
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-004-2018
Bestätigung der Wahl des Wehrführers und des Jugendwartes für die FF der Gemeinde Walow/Lexow, Ernennung zu Ehrenbeamten
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-008-2018
Schutzzielbestimmung zur Brandschutzbedarfsplanung Teil I
- zurückgestellt

Vorlage Nr. VI-003-2018
Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlichen Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Walow/Lexow
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-007-2018
Einstellung einer Gemeindearbeiterin
- beschlossen

Ergebnisse der 21. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walow am 13.09.2018

Vorlage Nr. VI-010-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Gemeinde Walow
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-011-2018
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-012-2018
Spendenbericht 2014
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-013-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Gemeinde Walow
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-014-2018
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2015
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-015-2018
Spendenbericht 2015
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-017-2018
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-018-2018
Beschuss des Städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan Nr. 6 „Seestraße“
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-009-2018
Zahlung des Schullastenausgleichs für die Fleesenseeschule Malchow für das Schuljahr 2017/2018
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-019-2018
Dahrlehensumschuldung
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-020-2018
Einmalzahlung an die Kindertagesstätte „Dreikäsehoch“ Walow
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-016-2018
Ausschreibung von bebauten Grundstücken in Walow
- beschlossen

Ergebnisse der 22. (außerordentlich) Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walow am 11.10.2018

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-021-2018
Vergabe von bebauten Grundstücken in Walow
- beschlossen

Ergebnisse der 22. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Göhren-Lebbin am 11.09.2018

Vorlage Nr. VI-016-2018
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-0001-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der Gemeinde Göhren-Lebbin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-013-2018
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-0002-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Gemeinde Göhren-Lebbin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-014-2018
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-015-2018
Zahlung des Schullastenausgleichs für die Fleesenseeschule Malchow für das Schuljahr 2017/2018
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-008-2018
Kaufantrag für ein Grundstück gelegen im OT Wendhof
- abgelehnt

Vorlage Nr. VI-017-2018
Vergabe von Leistungen - Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen in der Gemeinde Göhren-Lebbin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-018-2018
Vergabe von Leistungen - Beschaffung von Einsatzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Göhren-Lebbin
- beschlossen

Ergebnisse der 17. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Silz am 19.04.2018

Vorlage Nr. VI-004-2018
Bestätigung der Wahl der Freiwilligen Feuerwehr Silz, Ernennung zu Ehrenbeamten
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-001-2018
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-002-2018
Befreiungsantrag „Baufenster und Grundfläche“ im Bebauungsplan Nr. 1 „Heidepark Silz“
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-003-2018
Schöffenwahl
- beschlossen

Ergebnisse der 18. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Silz am 26.06.2018

Vorlage Nr. VI-005-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der Gemeinde Silz
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-006-2018
Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2012
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-007-2018
Spendenbericht 2012
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-008-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Gemeinde Silz
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-009-2018
Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2013
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-010-2018
Spendenbericht 2013
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-012-2018
Haushaltssatzung 2018 einschl. Haushaltsplan
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-011-2018
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-013-2018
Schutzzielbestimmung zur Brandschutzbedarfsplanung Teil I
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-014-2018
Vergabe von Leistungen - Beschaffung neuer Pressluftatemgeräte für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Silz
- beschlossen

Ergebnisse der 19. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Silz am 17.10.2018

Vorlage Nr. VI-018-2018
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-015-2018
Zahlung des Schullastenausgleichs für die Fleesenseeschule Malchow für das Schuljahr 2017/2018
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-017-2018
Vergaben von Leistungen zur Beschaffung eines Löschfahrzeuges Typ LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Silz, Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung der Bürgermeisterin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-019-2019
Vergabe von Bauleistungen am Gemeindehaus „Im Bauerndorf 9 - 11“
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-020-2018
Verpachtung einer Teilfläche
- beschlossen

Ergebnisse der 21. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Penkow am 24.05.2018

Vorlage Nr. VI-003-2018
Haushaltssatzung 2018 einschl. Haushaltsplan
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-001-2018
Ermächtigung der Bürgermeisterin und ihres Stellvertreters zur Kreditaufnahme im Rahmen einer Umschuldung
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-002-2018
Schöffenwahl
- beschlossen

Ergebnisse der 22. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Penkow am 20.09.2018

Vorlage Nr. VI-005-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der Gemeinde Penkow
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-006-2018
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-007-2018
Spendenbericht 2012
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-008-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Gemeinde Penkow
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-009-2018
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-010-2018
Spendenbericht 2013
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-004-2018
Zahlung des Schullastenausgleichs für die Fleesenseeschule Malchow für das Schuljahr 2017/2018
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-015-2018
Darlehensumschuldung
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-016-2018
Darlehensumschuldung
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-011-2018
Abschluss eines Tauschvertrages
- abgelehnt

Vorlage Nr. VI-012-2018
Ausschreibung einer Immobilie in Penkow
- beschlossen

Vorlage Nr.VI-018-2018
Kaufanfrage zu einem Grundstück im OT Kisserow
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-013-2018
Vergabe von Leistungen - Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen in der Gemeinde Penkow
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-014-2018
Beschaffung einer Kombimaschine mit Mähdeck, als Kehrmaschine und mit Schneeräumschild
- zurückgestellt

Vorlage Nr. VI-017-2018
Vergaben von Bauleistungen: Neubau eines Löschwasserbrunnens im OT Kisserow - Ermächtigung der Bürgermeisterin zur Annahme des wirtschaftlichsten Angebotes
- beschlossen

Ergebnisse der 21. Sitzung (außerordentlich) der Gemeindevertretung der Gemeinde Nossentiner Hütte am 24.05.2018

Vorlage Nr. VI-012-2018
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 1 a „Gutshof Sparow“
- beschlossen

Ergebnisse der 22. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nossentiner Hütte am 17.07.2018

Vorlage Nr. VI-006-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der Gemeinde Nossentiner Hütte
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-007-2018
Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2012
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-008-2018
Spendenbericht 2012
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-009-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Gemeinde Nossentiner Hütte
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-010-2018
Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2013
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-017-2018
Annahme von Spenden
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-016-2018
Vergabe von Leistungen - Beschaffung neuer Pressluftatemgeräte für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Nossentiner Hütte
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-018-2018
Vergabe von Bauleistungen - „Straße am Löschteich“ in Nossentiner Hütte
- beschlossen

Ergebnisse der 23. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nossentiner Hütte am 04.09.2018

Vorlage Nr. VI-021-2018
Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 1 a „Gutshof Sparow“
- beschlossen

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 a „Gutshof Sparow“
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-019-2018
Zahlung des Schullastenausgleichs für die Fleesenseeschule Malchow für das Schuljahr 2017/2018
- abgelehnt

Vorlage Nr. VI-020-2018
Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten am Wohngebäude Dorfstraße 2 - 4
- beschlossen

Grundstücksangelegenheiten
- beschlossen

Ergebnisse der 18. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fünfseen am 27.06.2018

Vorlage Nr. VI-010-2018
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-015-2018
Schöffenwahl
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-016-2018
Mobilfunkmast
- beschlossen

Fortsetzung auf Seite 13

Ergebnisse der 18. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fünfseen
Fortsetzung von Seite 12!

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-008-2018
Vergabe von Leistungen - Erneuerung der Heizungsanlage im Objekt Chausseestraße 27 - 33, OT Rogeez
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-009-2018
Vergabe von Leistungen - Durchführung des Beschaffungsvorganges zum Erwerb eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges Typ HLF 20 für die FF Rogeez der Gemeinde Fünfseen
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-011-2018
Kaufantrag für ein Grundstück gelegen am Ahornweg
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-014-2018
Verlängerung eines Pachtvertrages
- beschlossen

Ergebnisse der 19. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fünfseen am 04.10.2018

Vorlage Nr. VI-012-2018
Schutzzielbestimmung zur Brandschutzbedarfsplanung Teil I
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-017-2018
Änderung der Haushaltssatzung 2018
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-018-2018
Zahlung des Schullastenausgleichs für die Fleesenseeschule Malchow für das Schuljahr 2017/2018
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-021-2018
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-025-2018
Stellungnahme zum Eignungsgebiet für Windenergieanlagen - Kogel an der A19
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-024-2018
Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 9 „Lenzer Höh“
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-019-2018
Vergabe von Leistungen - Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen in der Ortslage Rogeez
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-020-2018
Vergabe von Leistungen - Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen in der Ortslage Rogeez
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-022-2018
Verpachtung einer Teilfläche
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-023-2018
Vergabe von Bauleistungen - Abriss des ehemaligen Gemeindehauses in Rogeez
- beschlossen

Grundstücksangelegenheiten
- beschlossen

Ergebnisse der 16. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alt Schwerin am 21.02.2018

Vorlage Nr. VI-001-2018
Haushaltssatzung 2018 einschl. Haushaltsplan
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-003-2018
Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen - Lindenallee in Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-005-2018
Antrag an den Amtsausschuss, die Amtsvorsteherin mit der rechtlichen Prüfung gegen die Verwaltung zu beauftragen
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-006-2018
Widerspruch gegen den Schullastenausgleichsbescheid 2017 für die Fleesenseeschule
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-007-2018
Errichtung einer Photovoltaikanlage an der A19
- abgelehnt

Vorlage Nr. VI-008-2018
Befreiungsantrag „Grundfläche + Geschossfläche“ im Bebauungsplan Nr. 5 „Jürgenshof Ost“
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-009-2018
Errichtung einer Funkmastanlage nördlich der Ortslage Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-010-2018
Übergabe der Trägerschaft für die Kindertagesstätte „Uns lütt Kinnerhus“ Alt Schwerin an die GGP mbH ab 01.02.2018
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-002-2018
Kaufantrag für ein Grundstück gelegen am Uferweg
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-004-2018
Vergabe von Planungsleistungen - Neubau Kindertagesstätte in Alt Schwerin
- beschlossen

Ergebnisse der 17. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alt Schwerin am 23.05.2018

Vorlage Nr. VI-011-2018
Vollrückzahlung Darlehen 6020003114
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-012-2018
Schöffenwahl
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-017-2018
Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens für die Kita „Uns lütt Kinnerhus“ Alt Schwerin ab 01.02.2018
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-013-2018
Kaufantrag für ein Grundstück gelegen am Uferweg
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-014-2018
Vergabe von Leistungen - Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-015-2018
Einstellung eines Gemeindearbeiters
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-016-2018
Antrag auf Stundung
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-018-2018
Beschaffung von Spielgeräten für zwei Spielplätze
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-020-2018
Vergabe von Leistungen - Lieferung und Montage einer Mülltonnenbox
- beschlossen

Ergebnisse der 18. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alt Schwerin am 19.09.2018

Vorlage Nr. VI-023-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-024-2018
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-025-2018
Spendenbericht 2012
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-026-2018
Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-027-2018
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-028-2018
Spendenbericht 2013
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-022-2018
Zahlung des Schullastenausgleichs für die Fleesenseeschule Malchow für das Schuljahr 2017/2018
- abgelehnt

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-019-2018
Beschaffung Bereifung Tanklöschfahrzeug FF Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-018-2018
Beschaffung von Spielgeräten für zwei Spielplätze
- aufgehoben

Vorlage Nr. VI-021-2018
Beschaffung von Spielgeräten für zwei Spielplätze
- beschlossen

Fortsetzung auf Seite 14

Ergebnisse der 18. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alt Schwerin
Fortsetzung von Seite 13!

Vorlage Nr. VI-029-2018
Vergabe von Leistungen - Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen in der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-030-2018
Vergabe von Bauleistungen - Straßeninstandsetzung des Fischweges nach Ortkrug
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-031-2018
Vergabe von Bauleistungen: Instandsetzung Gehweg am Seniorenheim in Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-032-2018
Kaufantrag für das Baugrundstück Nr. 3 gelegen an der Lindenallee in Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-033-2018
Vergabe von Bauleistungen: Dorfstraße 14, Alt Schwerin - Dämmung der obersten Geschossdecke
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-034-2018
Vergaben von Leistungen - Ersatzbeschaffung von vier Sicherheitslampen L-3000 ATEX zzgl. der Ladegeräte für die Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-035-2018
Vergabe von Leistungen - Beschaffung des Navigationssystems Lardis-One 7“ (Kfz Touch Bedienteil 7“ zur Funktionsgerätebedienung und Navigation) für das Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Öffentliche Ausschreibung eines Grundstücks im Kurpark

Die Inselstadt Malchow schreibt ein ehemaliges Gewerbegrundstück in der Nähe der Rehaklinik in der August-Bebel-Straße, gelegen in der Gemarkung Malchow, Flur 13, Flurstücke 67/3, 67/4, 81/1, 82/1 und 82/2 in einer Größe von 7.316m² öffentlich zum Verkauf aus.
Der Kaufpreis beträgt 80,00 €/m².
Das Grundstück ist im rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Inselstadt Malchow als Sonderbaufläche Kurgebiet ausgewiesen. Ein städtebaulicher Ideenwettbewerb für das ehemalige Sägerei Gelände in der August-Bebel-Straße aus den 90-er Jahren sieht für das Grundstück eine Kurparkrandbebauung vor. Anhand dieser Parameter sollte durch den Erwerber ein passendes Konzept für diesen Bereich erstellt werden.
Im Anschluss an die Grundstücksvergabe ist eine Bauleitplanung durchzuführen, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die angestrebte Bebauung zu schaffen.
Das Grundstück wird im gegenwärtigen Zustand verkauft. Die Kosten für eine eventuelle Grenzfeststellung, der medialen und verkehrstechnischen Erschließung des Grundstücks sowie die Kosten der Beurkundung und Durchführung des Vertrages trägt der Erwerber.
Der Ausschreibungszeitraum beginnt mit der Veröffentlichung und endet am 25. Januar 2019, um 12:00 Uhr (Posteingang).
Ihre Bewerbung mit einer Bonitätsbescheinigung eines anerkannten Kreditinstitutes über den Kaufpreis sowie ein aussagefähiges Nutzungskonzept richten Sie bitte an:

Inselstadt Malchow
Alter Markt 1
17213 Malchow

Für Fragen und Auskünfte zu den Ausschreibungsmodalitäten wenden Sie sich bitte an Frau Manthe, SB Liegenschaften, Rufnummer 039932 88163. Fragen zu den Nutzungsmöglichkeiten richten Sie bitte an Herrn Steinhäuser, SB Planung, Rufnummer 039932 88166.
Über die Vergabe entscheidet die Stadtvertretung der Inselstadt Malchow auf Basis des eingereichten Nutzungskonzeptes.

Malchow, 4. Dezember 2018

René Putzar
Bürgermeister

Grüße zum Weihnachtsfest 2018 und dem Jahreswechsel 2018/2019 vom Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes

„Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kameradinnen und Kameraden,
werte Ehrenamtler,
wir wünschen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest, einen fröhlichen und gesunden Jahreswechsel sowie persönliches Wohlergehen und viel Gesundheit!

Das Jahr 2018 hat wieder einmal alles von den Einsatzkräften abverlangt, gerade die extreme Trockenheit hat zu vielen Brandeinsätzen geführt, die wir gemeinsam mit den Landwirten und allen Helfern gemeistert haben.
Dank des unermüdlichen Einsatzes der Feuerwehrfrauen und -männer konnten größere Schadenereignisse verhindert werden.
Die besonderen Herausforderungen haben gleichzeitig eine enorme Solidaritätswelle erzeugt, die wir uns gemeinsam lange bewahren und erhalten wollen, denn nur gemeinsam sind wir stark und für zukünftige Herausforderungen gewappnet.
Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden, insbesondere aber den Betrieben und den Partnern unserer Einsatzkräfte für die aktive Unterstützung und das Verständnis bedanken.
Dieser Dank und die Grüße gelten auch den zahlreichen Frauen und Männern in den anderen Hilfs- und Rettungsorganisationen, die uns stets verlässliche Partner sind.

Im Namen des Vorstandes des Kreisfeuerwehrverbandes Mecklenburgischen Seenplatte,

Norbert Rieger
Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes und Kreiswehrführer des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte“

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 16 - 3. OG mit Balkon
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 340,00 €

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 8 mit Balkon - 1. OG
Wohnfläche: 46,3 m²
Warmmiete: 326,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 4 - 2. OG mit Balkon
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 376,00 €

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4 - 1. OG
Wohnfläche: 60,0 m²
Warmmiete: 354,00 €

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 1 - 2. OG
Wohnfläche: 60,0 m²
Warmmiete: 308,00 €

1-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 3
Wohnfläche: 27,8 m²
Warmmiete: 170,00 €

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 3
Wohnfläche: 40,3 m²
Warmmiete: 270,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 8 mit Balkon
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 350,00 €

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 47,30 m²
Warmmiete: 300,00 €

4-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 12
Wohnfläche: 73,50 m²
Warmmiete: 569,00 €
Ab: 30.11.2018

OT Rogeez

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Rosenweg 8 - EG
Wohnfläche: 58 m²
Warmmiete: 370,00 €

2-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Rosenweg 6 - 1. OG
Wohnfläche: 48 m²
Warmmiete: 340,00 €

OT Satow

1-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - DG
Wohnfläche: 29,20 m²
Warmmiete: 205,00 €

3-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - 1. OG
Wohnfläche: 53,0 m²
Warmmiete: 380,00 €

2-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Dorfstraße 15 - EG mi
Wohnfläche: 42,7 m²
Warmmiete: 343,00 €
Ab: 30.04.2018

Gemeinde Zislow bietet an:

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 6 - 1. OG
Wohnfläche: 55,0 m²
Warmmiete: 369,00 €

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 7 - 1. OG
Wohnfläche: 58,2 m²
Warmmiete: 370,00 €

Gemeinde Nossentiner Hütte bietet an:

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - 2. OG
Wohnfläche: 47,0 m²
Warmmiete: 325,00 €

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - 3. OG
Wohnfläche: 47,0 m²
Warmmiete: 325,00 €

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Dorfstraße 8 - EG
Wohnfläche: 60,0 m²
Warmmiete: 400,00 €
Ab: 01.03.2019

3-Raum-Wohnung - 4 WE Wohnblock
Dorfstraße 4
Wohnfläche: 63,8 m²
Warmmiete: 395,00 €
Ab: 01.01.2019

Gemeinde Penkow bietet an:

4-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 2 - 2. OG
Wohnfläche: 72,9 m²
Warmmiete: 530,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 4 - EG
Wohnfläche: 57,1 m²
Warmmiete: 427,00 €

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3 - 1. OG
Wohnfläche: 44,3 m²
Warmmiete: 400,00 €

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Telefon: 039931 810 oder 8114,
Fax: 039931 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder
Internet unter www.tau-hus.de

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Malchow, der amtsangehörigen Gemeinden und der Inselstadt Malchow

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Amt Malchow
verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 78
E-Mail: carmen.lueth@inselstadt-malchow.de
Redaktionskollegium: Birgit Kurth, René Putzar, Elke-Annette Schmidt
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich
wird kostenlos an alle Haushalte im Amtsbereich verteilt
Das „Malchower Tageblatt“ kann im Rathaus der Stadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow einzeln kostenlos und im Abonnement bezogen werden.
Auflage: 6.000 Exemplare

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschluss: 05. Dezember 2018

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Kloster-Café öffnet wieder seine Pforten

Am 3. Adventswochenende wird nicht nur der Adventsmarkt auf dem Kloster Bürger und Gäste anlocken, sondern auch das wiedereröffnete Kloster-Café.
In vier Räumen des Kunstmuseums, inmitten der Kunstwerke von Rudolf Gahlbeck, Sieghard Dittner, Peter Hesse und Friedrich-Franz Pingel, können Spaziergänger, Kuchenhungrige oder Kunstinteressierte Kaffee und Kuchen genießen. Und die Betreiberin ist keine Unbekannte: Manja Wulf vom Pfarrhof Stuer, bei Touristen und Einheimischen geschätzt für ihre Kuchen- und Tortenkreationen, wird dem Kloster ab diesem Winter weiteres Leben einhauchen. Erste Möbel sind bereits eingezogen in die historischen Räumlichkeiten. „Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit Daniela Lemke, Kuratorin im Kunstmuseum, den Malchowerinnen, Malchowern und Gästen den Herzenswunsch nach einer gastronomischen Einrichtung im Kloster erfüllen können, besonders im Winter“, schwärmt Manja Wulf.
Das Café öffnet bis März immer samstags und sonntags von 14:00 bis 18:00 Uhr. Parallel dazu ist auch das Kunstmusem im Winter geöffnet, die Eintrittskarten sind im Café erhältlich. In die Räumlichkeiten mit Inselblick

gelangen Gäste über den Kreuzgang oder Damenplatz.
Das Café soll auch ein Ort der Begegnung an langen Wintertagen werden, geplant sind Lesungen, Vorträge, Hausmusik und Kaffeeklatsch. Hier können die kleinen Besucher in der Spielecke Märchen von alten DDR-Schallplatten lauschen, während die Erwachsenen entspannt Kaffee und Kuchen genießen. Geplant sind die „Kaffeeklatsch-Nachmittage“ für die Wochenenden 22./23.12.2018 und 29./30.12.2018.

Judith Kenk
für die Inselstadt Malchow

Adventszeit - Vorbereitungszeit!

Auch die Kinder in Alt Schwerin bereiten sich auf Weihnachten vor. Am 24.12.2018, um 17:00 Uhr zeigen sie nämlich ihr schauspielerisches Talent in der Kirche!
Ein traditionelles Krippenspiel, etwas moderner und doch aussagekräftig, werden die Jüngsten der Gemeinde aufführen! Bei den Proben geht trotz „Weihnachtsstress“ der Daumen nach oben.

Andrea Fabich-Albrecht

Alt Schweriner werden gut versorgt!

Zum Senioren-Adventskaffee im Dörpladen gab es am 1. Advent eine „Rundumversorgung“ für die sechzig Personen!
Nach Kaffee und Torten gab es ein kleines Kinderprogramm, zur Live-Musik wurde mitgesungen und getanzt und die Modegruppe „Drüber und Drunter“ regte bei allen Anwesenden die Lachmuskeln an! Zum Schluss gab es noch was auf die „Löffel“ (in Form von Suppen).

Auch Neujahr können Einwohner, aber auch alle Gäste in und um den Alt Schweriner Dörpladen was erleben:

14:00 Uhr Neujahrswanderung mit Glühwein-Pause
15:30 Uhr „Kaffeeklatsch“ mit Beamer-Show
17:00 Uhr Neujahrsempfang mit einem Glas Sekt sowie Musik

Andrea Fabich-Albrecht

Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Walow

Am 17. Dezember 2018, 15:00 bis 20:00 Uhr
im Gutshaus Grüssow

Das Programm:
15:00 Gemeinsames Kaffeetrinken
15:30 Kita-Weihnachtsprogramm
16:00 Beschwingte Weihnachten mit Tom Sänger
17:00 Weihnachten mit der Showtanzgruppe Lexow
17:30 Axel Rüß und seine lustigen Musikanten
18:15 Gemeinsames Abendessen
20:00 Ende der Veranstaltung

Heinz Gerull
Bürgermeister

SIE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

MECKLENBURGISCHES ORGELMUSEUM

Winter Café

22. Januar 2019
19. Februar 2019
19. März 2019
jeweils um 15.00 Uhr
im Orgelhaus

Vorträge mit Musik zu verschiedenen Themen, bei Kaffee und Kuchen

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten!

Mecklenburgisches Orgelmuseum

Kloster 26, 17213 Malchow
Tel. 039932 / 12537, orgelmuseum@freenet.de

Oh, unsere Kinder …

Am Freitag, dem 23.11.2018, wurde wieder zu dem beliebten Oma-Opa-Tag geladen. Es ist ja immer ein gutes Zeichen, wenn auf eine Einladung zahlreiche Gäste kommen. Ab 14:30 Uhr zeigten und die Kinder unseres Kindergartens in Nossentiner Hütte ein super Programm. Ob Groß, ob Klein, alle zeigten uns was sie alles so können. Viel Beifall gab es nach jedem Beitrag. Lieder, Singspiele und rhythmische Darbietungen erfreuten uns. Selbst die ganz Kleinen bewegten sich nach Musik. Die Älteren sangen tolle Lieder. Hier zeigten sich schon die ersten Talente. Mit Mikrofon in der Hand trugen sie frei und offen einen Schlager vor. Das war richtig toll. Der Beitrag mit den bunten Seidentüchern kam prima an. Jeder Gast, ob Oma oder Opa, verfolgte voller Stolz den Auftritt ihrer Enkel. Danach gab es leckeren Kuchen bei Kaffee, Milch oder Tee.
Wir möchten uns recht herzlich für den schönen Nachmittag bedanken. Wir hoffen auch, dass wir noch recht häufig eingeladen werden. Danke!

Jutta Beggerow
Dorfreporterin

Tannenbäume schmücken wieder unsere Stadt

Das Lokale Bündnis für Familie hat auch in diesem Jahr wieder zum Schmücken von Tannenbäumen in der Güstrower- und Kirchenstraße aufgerufen. Die Stadtverwaltung spendete dafür Bäume, die dann von den Mitgliedern des Bündnisses, aber auch von Gewerbetreibenden weihnachtlich geschmückt wurden. Kinder einer Tagesmutter, der Hort- und der Frösche-Gruppe der Kita „Kunterbuntes Kinderland“ und der Grundschule haben mit großem Eifer den Großteil des Schmuckes für die Bäume gebastelt. Aber auch Großeltern haben Bäume geschmückt. Vielen Malchowerinnen und Malchowern gefällt diese Aktion. Sorgt sie doch neben dem Lichterschmuck für ein vorweihnachtliches Flair in unserer Stadt. Wir alle hoffen und wünschen, dass die Bäume in ihrer Schönheit auch bis zum Weihnachtsfest erhalten bleiben. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

Elke-Annette Schmidt

Foto: Kirstin Bielefeldt

Weihnachtsgruß

Die Freiwillige Feuerwehr Silz wünscht allen Einwohnern erholsame Weihnachtstage sowie die besten Wünsche fürs neue Jahr 2019.
Bevor sich das Jahr zu Ende neigt möchten wir uns bei allen Sponsoren und Helfern für die Treue und Unterstützung bedanken sowie bei allen Arbeitgebern, die unsere Feuerwehrarbeit respektieren, schätzen und verständnisvoll mittragen.
Ebenfalls gilt ein besonderer Dank unseren Ehepartnern und Familien für ihr Verständnis und ihre Unterstützung bei unserer wichtigen und nicht immer leichten Arbeit.
P.S.: Bitte tragen Sie in den kommenden Tagen durch verantwortungsbewussten Umgang mit offenem Feuer und Feuerwerkskörpern mit dazu bei, dass Sie und wir ruhige Feiertage erleben können.
Im Namen aller Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Silz

D. Denell
Wehrführer Silz

Adventsmarkt in Kogel für die Gemeinden Fünfseen und Zislow

Am 01.12.2018 fand um 15:00 Uhr der alljährige Adventsmarkt in Kogel statt. Die Turnhalle füllte sich sehr schnell. Die Gäste konnten in der festlich geschmückten Turnhalle Kaffee und Kuchen zu sich nehmen, sehr hübsch gestaltete Adventsgestecke und weihnachtliche Basteleien erwerben. Gegen 16:30 Uhr fand die Theateraufführung „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt!“ mit Patrick Jech statt, was den Kindern sehr gut gefiel. Und natürlich freuten sich die Kinder, als im Anschluss der Weihnachtsmann vorbei schaute und ihnen kleine Überraschungen überreichte. Mit leckerem Essen vom Grill klang der Adventsmarkt am Abend aus.
An dieser Stelle möchten wir uns bei allen fleißigen Kuchenbäcker/-innen und Helfern bedanken. Was auch erwähnt werden sollte ist, dass die Gemeinde Fünfseen und die drei Feuerwehrfördervereine Rogeez, Zislow und Petersdorf die Kosten für die Theateraufführung übernehmen und dass sich weitere Sponsoren am Adventsmarkt beteiligten. Es ist schön zu sehen, wie das erste Mal die Zusammenarbeit in der Gemeinde funktionierte. Vielleicht ist das der Anfang für ein gemeinsames WIR-Gefühl.
Wir wünschen allen Einwohnern an dieser Stelle ein besinnliches Weihnachtsfest und guten Rutsch ins Jahr 2019.
P.S.: In einigen Ortsteilen finden Anfang Januar Weihnachtsbaumverbrennungen statt. Einfach mal auf die bekannten Aushänge schauen.

Steffen Prandke
Stellv. Gemeindewehrführer
FF Fünfseen *Festausschuss Kogel*

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. Januar 2019.

Neue Philharmonie spielt in der „Werleburg“

Etwa 300 Gäste konnte die Konzertreihe „Stadt. Land. Klassik!“ in der „Werleburg“ begrüßen.
Ausgangspunkt war Anfang des Jahres ein Gespräch mit dem Geschäftsführer der Nordkuriergruppe Herrn Lutz Schumacher. Als er die Idee vorstellte, jungen Künstlern eine Chance zu geben und dadurch klassische Musik in kleinen Städten zu spielen, habe ich sofort Unterstützung zugesagt, das Orchester nach Malchow zu holen.
So ein Konzert hat es in Malchow seit Ewigkeiten nicht gegeben und darum war es im Vorfeld ungewiss, wie die Malchower darauf reagieren. Doch der Vorverkauf lief sehr gut und viele Karten wurden auch noch an der Abendkasse verkauft.
Mit Unterstützung des Kultur- und Sportringes „Regenbogen“ e. V. und der Öffentlichkeitsarbeit der Verwaltung wurde die Veranstaltung ein voller Erfolg.
Schon eine Stunde bevor der musikalische Leiter Andreas Schulz den Taktstock schwang, kamen die ersten Klassikfans, um sich die besten Plätze zu sichern.
Der Moderator des Abends war Lutz Schumacher, selbst ein großer Liebhaber der klassischen Musik. Gemeinsam mit Andreas Schulz hat er für die Reihe „Stadt. Land. Klassik!“ Werke ausgesucht, die sowohl Klassikfans als auch Klassikneulinge ansprechen sollen. Eine gute Mischung aus bekannten und exotischen Stücken. „Natürlich haben wir auch versucht, Komponisten und Werke auszusuchen, zu denen man eine kleine Geschichte erzählen kann“, sagte Lutz Schumacher.
Auf eine Wiederholung müssen wir Malchower übrigens nicht lange warten, denn bereits am 20. Februar 2019 kommt „Stadt. Land. Klassik!“ wieder in die Inselstadt mit einem neuen Programm und einem neuen Spielort. Die dafür ausgesuchten Werke von Beethoven, Carl Maria Friedrich Ernst von Weber und Charles Camille Saint-Saëns sollen in der Reha Klinik am Fleesensee erklingen.
Eine Rückkehr in die „Werleburg“ ist für den 12. April 2019 geplant.
Aufgrund des großen Zuspruches regte ich an, künftig Malchow als festen Tourneeort zu berücksichtigen und das versprach Nordkurier-Geschäftsführer Lutz Schumacher.
Abschließend kann ich sagen, die erste Etappe war ein Wagnis. Alles Weitere wird nur noch ein Vergnügen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Foto: Nordkurier

Senioren erlebten lehrreichen Nachmittag

Die Präventionsveranstaltung des Seniorenbeirates am 27. November im Saal der Stadtwerke der Inselstadt war mit achtzehn Personen, darunter elf neue Gesichter, gut besucht.
Inge Wunsch, Mitglied des erweiterten Seniorenbeiratsvorstandes, trug zu Beginn der Veranstaltung ein selbstverfasstes Weihnachtsgedicht vor und erhielt dafür viel Beifall.
Das sehr aktuelle und im Raum stehende Thema: „Sicherheit im Alltag“ erwog die Senioren, sich durch Polizeihauptkommissar Torsten Dowe, Gesprächspartner von der Polizeiinspektion Neubrandenburg, allseitig informieren zu lassen. Seit 34 Jahren arbeitet der 54-jährige Polizeiangehörige in verschiedenen regionalen Polizeidienststellen, so im Verkehrsdienst, als Kriminalist, als Pressesprecher und nun als Präventionsberater in den Städten und Dörfern. Er sagte: „Es ist eine sehr schöne und abwechslungsreiche Arbeit unmittelbar mit den Menschen, ob Schüler, Jugendliche oder Senioren zusammen zu arbeiten. Mit dieser Arbeit helfen wir, dass Menschen vor schlimmen Ereignissen bewahrt werden. Ein Ergebnis unserer Arbeit ist, dass z. B. die Wohnungseinbrüche, die Fahrraddiebstähle und andere Delikte eine rückgängige Tendenz ausweisen. Wir müssen uns immer mit sehr raffinierten Methoden der Täter auseinandersetzen. Sie gehen sehr professionell bei ihren Betrugs- und Einbruchshandlungen vor und lassen keine Möglichkeit aus, um sich zu bereichern, auch wenn dabei körperliche Schäden entstehen, Personen schwer verletzt werden.“
Sehr umfangreich widmete er sich der Tür- und Fenstersicherung, z. B. mit dem Einzel- und dem Doppelriegel, der Fenstersicherung für die Griffseite und der Scharnierseiten-Sicherung. An Hand eines Modellfensters zeigte er die optimalen und guten Wirkungsweisen auf und übergab entsprechende Flyer an die interessierten Teilnehmer.
Die notwendige Türsicherung erläuterte er auch und gab die Empfehlung, die Türen immer, auch bei einem kurzen Hausverlassen, zu verschließen.
Um die Fahrrad- insbesondere die E-Bike-Diebstähle weiter zu senken, empfahl er, sie mit guten und stabilen Schlössern an feststehenden Fahrradständern oder an Pfählen, Lichtmasten usw. anzuschließen.
Im zweiten Teil seiner Ausführungen ging er auf die raffinierten Enkeltricks, die Haustürgeschäfte, die Telefongespräche, die Werbeanrufe und die Einkaufsmasche ein. Einen sehr wichtigen Rat gab er noch - nie Kataloge mit persönlichen Daten wie Name, Vorname, Kunden-Nr. und Anschrift in den Müll werfen, denn mit diesen Daten können die Gauner die Bestellungen vornehmen und sie haben die „Rechnung“ zu bezahlen. Daher diese Angaben rausreißen.
Er verwies auf die schmerzlichen Folgen, die jedem Mann und jeder Frau entstehen, wenn sie ungenügend Misstrauen hegen, leichtgläubig dem Wunsche nachkommen oder persönliche Angaben preisgeben. Seine sehr verständlichen Darlegungen gefielen den Anwesenden. Im Zweifelsfall sollte man sich vertrauensvoll an die Polizei wenden. Mit neuen Erkenntnissen verließen sie nach 90 Minuten den Raum und werden über das Gesehene und Gehörte nachdenken. Mit viel Beifall und einem Blumenstrauß bedankten wir uns beim sympathischen Gesprächspartner.

Erich Rottenau

Gesundheitstag im „Kunterbuntem Kinderland“

Liebe Kinder und Eltern,
jeden Tag erleben wir einen interessanten und erlebnisreichen Kindergartenalltag.
Am 13. November 2018 war es endlich soweit. Unser Gesundheitstag, ein beliebter Höhepunkt im Jahr, startete mit einem gemeinsamen gesunden Frühstück für alle Gruppen.
In unterschiedlichen Erlebniswelten, entsprechend unseres Kneipp-Konzeptes, verbrachten die Kinder und Erzieher Stunden in einer Atmosphäre der Zufriedenheit und Geborgenheit.
Auf die Kinder warteten Fantasiereisen, Entspannungsmassagen, Sinnesschulungen, Wasseranwendungen sowie ein toller Bewegungsparcours.
Die leckeren Gesundheitsgetränke, der Prinzessinnen- und der Power-Ranger-Smoothie, überraschten alle Kinder.
Zum Abschluss erhielten die Mädchen und Jungen zur Erinnerung einen Gesundheitspass.
An diesem Tag sammelten alle Beteiligten Kraft und positive Energie. Ein Tag voller Freude und Besinnlichkeit ging zu Ende.
Lieben Dank an alle Eltern für ihre Mithilfe!!!

Die Erzieherinnen der AWO Kneipp-Kita „Kunterbuntes Kinderland“

Einladung zum Tag der offenen Tür an der Fleesenseeschule Malchow

Fleesenseeschule Malchow
Verbundene Regionale Schule und Gymnasium
Ganztagsschule
Schulstraße 3, 17213 Malchow
Telefon: (039932) 1660,
Telefax: (039932) 16633
schulleitung@fleesenseeschule.eu

Am 19. Januar 2019 öffnet die Fleesenseeschule Malchow von 10:00 bis 13:00 Uhr ihre Türen, um allen Interessierten die Möglichkeit zu geben, die Schule mit ihren Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften sowie die Bildungsgänge und die Angebote im Rahmen des Ganztagsunterrichtes kennenzulernen. Arbeitsgemeinschaften, Projekte und Vereine werden sich an zahlreichen Stationen präsentieren und zum Mitmachen animieren. Der offizielle Auftakt des Tages findet um 10:00 Uhr in der Aula statt. In Informationsveranstaltungen werden wir über das Lernen in der Orientierungsstufe ab Klasse 5 und über den regionalen bzw. gymnasialen Bildungsgang ab Klassenstufe 7 informieren.

Info-Veranstaltung Orientierungsstufe Klasse 5/6:
11:00 Uhr/ Raum 042
Info-Veranstaltung regionaler Bildungsgang ab Klasse 7:
11:00 Uhr/Raum 133
Info-Veranstaltung gymnasialer Bildungsgang ab Klasse 7:
11:00 Uhr/Raum 032

Für alle Gäste besteht die Möglichkeit, sich mit Speisen und Getränken zu versorgen.

Die Schüler und Lehrer der Fleesenseeschule Malchow stehen für Gespräche zur Verfügung und freuen sich, ihre Schule zu präsentieren. Wir wünschen uns einen abwechslungsreichen und interessanten Vormittag und freuen uns auf Ihr Kommen.

H. Cordes
Schulleiterin

C’est bien le français! - Französischunterricht mal ganz anders

Am 20. November war es endlich soweit - das FranceMobil machte Halt an der Fleesenseeschule Malchow. Mit im Gepäck hatte die Lektorin Sara Bernet zahlreiche Spiele und Wissenswertes über Frankreich, um die Schüler zweier achten Klassen für die Fremdsprache und die frankophone Kultur zu begeistern. Mit ihrem Renault Kangoo ist die Lektorin Sara Bernet an den Schulen Mecklenburg-Vorpommerns, Schleswig-Holsteins und Hamburgs unterwegs und hat den Kofferraum prall gefüllt mit Ideen, die Schülerinnen und Schüler für die fremde Sprache und Kultur zu sensibilisieren.

Das Programm FranceMobil wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk und der Französischaen Botschaft unterstützt. Insgesamt gibt es bundesweit zwölf Lektoren, die die Schulen des Landes besuchen. Die Schüler der beiden achten Klassen der Fleesenseeschule erlernen die zweite Fremdsprache bereits seit Beginn der siebten Klasse und konnten die 30-jährige Französin, die während des gesamten Projektes Französisch sprach, sehr gut verstehen. Große Freude bereitete den Schülern ein Wort-Lied-Spiel. In diesem mussten verschiedene französische Begriffe aus fünf Liedern französischer Musiker, wie beispielsweise ZAZ oder Louane herausgehört und gefunden werden. Dabei ging es vor allem um genaues Zuhören und um Schnelligkeit. Denn der Schüler, der zuerst auf den richtigen Begriff zeigte, konnte einen Punkt für seine Gruppe gewinnen. Außerdem wurden die Schüler bei einem Würfelspiel auf spielerische Art angehalten, Sätze auf Französisch zu bilden. Am Ende des Projektes gab es noch eine Auswertung und Informationen zum Schüleraustausch in Frankreich.

Katharina Naumann
Französischlehrerin Fleesenseeschule Malchow

Kommt, wir woll´n Laterne laufen ...

So hieß es auch in diesem Jahr wieder in der AWO-Kita „Schatzinsel“ in Göhren-Lebbin.

Am 23.11.2018, um 17:00 Uhr trafen wir uns alle in der Kita. Groß und Klein stärkten sich erst einmal mit Würstchen, Kürbissuppe und leckeren Heißgetränken. An den Feuerschalen wurde Stockbrot gebacken. Lichter und Musik bildeten einen wunderbaren Rahmen für unser Lichterfest.
Um 18:00 Uhr begann der Laternenumzug durch das Dorf, vorbei am Schloss und am Schlossteich, vorbei am Markt und am Robinson Club und vorbei am Dorfhotel. Die Kapelle der Malchower Spielleute machte tolle Musik und wir konnten auch unsere Laternenlieder singen.
Die Feuerwehr sorgte für unsere Sicherheit und brachte uns sicher zur Kita zurück.
Wir möchten allen fleißigen Helfern auf diesem Wege ganz herzlich danken. Ohne euch wäre dieser Abend nicht so wunderwunder-wunderschön geworden.
Habt vielen Dank für die tolle Unterstützung.

Die Kinder und Erzieher
der AWO Kita „Schatzinsel“
in Göhren-Lebbin

Weihnachtsgruß

Niemand weiß, was wird noch kommen,
darum sollten wir besonnen
vorwärts schauen und bedenken,
das dass, was wir zur Weihnacht schenken,
nur ein Ausdruck der Liebe ist,
wobei dabei man oft vergisst:
Es kommt besonders darauf an,
dass man mit Liebe schenken kann.

(Autor unbekannt)

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Jugendliche, liebe Kinder der Gemeinde Fünfseen,
das Jahr neigt sich dem Ende, Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Aber auch die Legislaturperiode 2014 - 2019 ist auf der Zielgeraden.
Wir als Gemeinde haben in den zurückliegenden viereinhalb Jahren viel erreicht. Sehr viele von Ihnen haben dazu beigetragen, ob es die Pflege der Vorgärten war, die Instandsetzung und Renovierung des eigenen Hauses oder die Mitwirkung bei den Arbeitseinsätzen in den einzelnen Ortsteilen. Hier gilt es besonders den Organisatoren nochmals Danke zu sagen.
Die Ortsteile haben sich in den letzten Jahren zum Positiven entwickelt.
Es wurden Straßen und Wege gebaut, die Schule wurde schweren Herzens abgerissen, die Trauerhalle in Rogeez hat ein neues Aussehen bekommen, Fenster in einigen Gemeindehäusern haben einen Farbanstrich erhalten. Der Kindergarten in Kogel wurde mit neuer Heizung sowie einem neuen Dach ausgestattet, um nur einiges zu nennen. Insgesamt wurde eine halbe Million Euro in der Gemeinde investiert, ohne neue Kredite aufzunehmen.
Was haben wir in den nächsten Jahren vor oder besser gesagt, was plant die Gemeinde Fünfseen?
Das Gemeindehaus in Satow bekommt einen Farbanstrich von innen.
Der ländliche Wegebau wird in Angriff genommen, um in Kogel den landwirtschaftlichen Verkehr aus der Wolzegartener Straße zu nehmen. Die Turnhalle wird zur Nutzung für den Freizeitsport sowie als Veranstaltungszentrum für die Gemeinde Fünfseen saniert, um nur die größeren Vorhaben zu benennen.
Die letzten Monate waren nicht so ganz einfach für uns. Es gab doch einige Herausforderungen wie z. B. der Kampf gegen das W E G in Kogel, der Weggang einiger Mitarbeiter des Amtes in Schlüsselpositionen. Aber auch der Umgang mit den Bürgern hat sich verändert. Sie sind fordernder und ungeduldiger geworden, meinem persönlichen Empfinden nach. Die Gemeinde kann in der heutigen Zeit nicht mehr alles leisten, wir sind auf die Mithilfe der Bürger angewiesen. Die finanziellen Mittel, die uns zur Verfügung stehen, werden nicht mehr, eher das Gegenteil ist der Fall.
Ich möchte mit einem kurzen Vers von Monika Minder enden und wünsche Ihnen ruhige und besinnliche, vor allem aber gesunde Weihnachten.

Ein kleines Wort -
Danke!
findet zu Dir, weil große Worte für alles,
was ich sagen möchte,
zu klein sind dafür.

Egbert Wenghöfer
Bürgermeister der
Gemeinde Fünfseen

Der Malchower Athletenclub e. V. informiert

Am 10.11.2018 fand die erste Vorrunde der Landesmannschaftsmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern im Gewichtheben in Malchow statt.
Zu Gast beim Malchower Athletenclub war, mit dem TSV Grün-Weiß Rostock, dem TSV Schwerin und dem Herrnburger Athletenverein, ein besonders großes Starterfeld. Es ist sehr erfreulich, dass das Gewichtheben in Mecklenburg-Vorpommern, wo die Sportart nicht so populär ist, wieder Zuwachs verzeichnen kann.

Aufgrund des großen Starterfeldes war es besonders spannend, wer den Ligaauftakt für sich entscheiden kann. Leider musste der Malchower Athletenclub krankheitsbedingt auf einige Sportler verzichten. Doch die teilnehmenden Malchower Sportler zeigten hervorragende Leistungen und konnten mit der ersten Mannschaft den zweiten Platz mit 374,7 Punkten belegen. Den ersten Platz belegte der TSV Grün-Weiß Rostock mit 424,9 Punkten. Dritter wurde der Herrnburger Athletenverein mit seiner ersten Mannschaft und 351,4 Punkten. Den vierten Platz belegte die zweite Mannschaft des Herrnburger Athletenvereins. Die zweite Malchower Mannschaft belegte den fünften Platz und der TSV Schwerin wurde sechster.
Im Einzelnen erreichten bei den Malchowern Max Meiritz 72 kg (30 kg Reißen/42 kg Stoßen) im olympischen Zweikampf, Evgenij Bekker 140 kg (56/84) im olympischen Zweikampf, Daniel Wachs 175 kg (75/100) im olympischen Zweikampf, Meiko Köppe 198 kg (85/113) im olympischen Zweikampf, Susann Rümker 133 kg (56/77) im olympischen Zweikampf, André Schwarz 200 kg (95/105) im olympischen Zweikampf und Felix Krüger 88 kg (38/50) im olympischen Zweikampf.
Trainer Bernd Schwertner ist stolz auf seine Schützlinge und blickt erwartungsvoll auf die nächsten Vorrundenwettkämpfe.
Wer ebenfalls die Malchower Gewichtheber unterstützen möchte, kann sich gern dienstags und freitags um 18:00 Uhr in der Sporthalle in der Schulstraße im Gewichtheberraum melden und bei Interesse gleich am Probetraining teilnehmen.

Philipp John
Pressewart
Malchower Athletenclub e. V.

Fotos: Meiko Köppe

Erste Hilfe Ausbildung bei der Feuerwehr Fünfseen

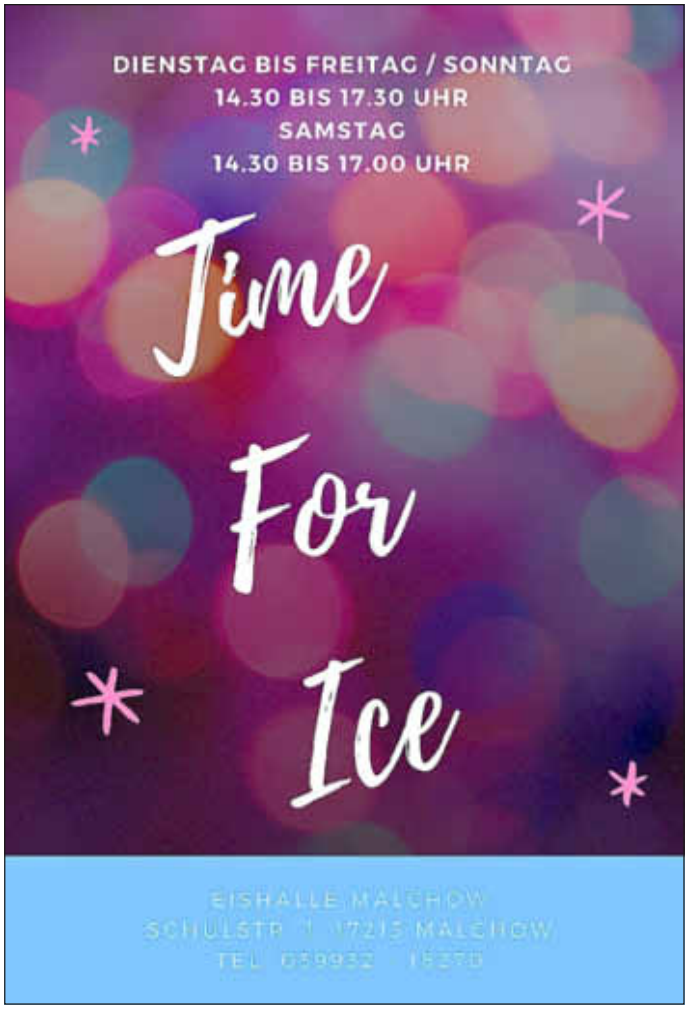
Auch Feuerwehrleute müssen sich weiterbilden, um in ihrem Handeln sicherer zu werden. So haben Kameradinnen und Kameraden aus den Standorten Adamshoffnung und Rogeez/Zislow eine achtstündige Auffrischung der Ersten Hilfe absolviert, was teilweise neue Erkenntnisse brachte. Die Zeit verging sehr schnell und war auch sehr amüsant. Nicht nur das vermittelte Wissen von Frau Strübing (ehrenamtliche Breitenausbilderin, DRK) war super, sondern auch das Zusammenspiel der Kameraden untereinander.
Ich wünsche auf diesen Wege allen Kameradinnen und Kameraden im Amt eine einsatzfreie Weihnachtszeit.

Steffen Prandke
Stellv. Gemeindewehrführer
FF Fünfseen

Klindworth
Glühwein Cup 2018/19
16.12.2018
Malchow
An der Drehbrücke
Steuermannsbesprechung: 12:45 Uhr
Start: 13:00 Uhr
Startgeld: 4,00 € inkl. Glühwein
Kinderstartgeld: 2,00 € inkl. einer Waffel und heiße Schokolade oder Tee.
RC-Sailing Yachts:
AC 60, IOM, Morcze 870, Offene Klasse, Victoria
Gastsegler und Zuschauer sind herzlich willkommen.
Und denkt daran, immer schön die Daumen geschmeidig halten!
SPORTS & EVENTS

Eishockey für Kinder
Jeden Samstag ab 09.30 Uhr
EISHALLE MALCHOW
Wölfe

EISHALLE MALCHOW
Eislaufen für Senioren
Jeden Freitag von 13 bis 14.30 Uhr - Begleitung durch Frau Uta Mindt
Keine Anmeldung nötig - Eiszeit außerhalb des öffentlichen Eislaufens
Ein Angebot für Anfänger, Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene
Eishalle Malchow, Schulstraße 1, 17213 Malchow, Tel. 039932 / 18270


DIENSTAG BIS FREITAG / SONNTAG
14.30 BIS 17.30 UHR
SAMSTAG
14.30 BIS 17.00 UHR
Time For Ice
EISHALLE MALCHOW
SCHULSTR. 1 · 17213 MALCHOW
TEL. 039932 · 18270

EISHALLE MALCHOW
EIS-LAUF-LERN-SCHULE
für Kinder ab 4 Jahre
JEDEN SAMSTAG 09.00 UHR
Trainerin: Yvonne

Handballwochenende in Malchow

Die Handballmädchen der Malchower D-Jugend hatten ein volles erstes Adventswochenende. So wurde am Freitag, dem 30.11.2018 die Weihnachtsfeier mit Trainern und Eltern in der Turnhalle gefeiert. Das Highlight war ein kleines Turnier zwischen Eltern und Kindern.
Am Samstag, dem 01.12.2018, wurde das Punktspiel zwischen Malchow und Schwerin II in der Turnhalle der Goetheschule ausgetragen. Ein hartes Spiel auf beiden Seiten. Die Malchower Handballerinen unterlagen mit 7:23.
Dann am Sonntag, dem 02.12.2018, traten die Malchower Handballmädchen eine große Reise an. Zusammen mit Eltern und Trainern fuhren sie mit einem Bus nach Berlin. Hier schauten sich alle zusammen ein Handballspiel der Berliner Füchse an.
Ein großer Dank geht an die Eltern, für die Organisation und dem Busunternehmen Nils Holst, für die Hin- und Rückfahrt.

Hier die nächsten Spiele der Malchower D-Jugend:
15.12.2018, 10:00 Uhr in Wismar
TSG Wismar gegen Malchower SV
13.01.2019, 14:00 Uhr in Malchow
Malchower SV gegen Plauer SV

Kathleen Stutz
Kultur- und Sportring „Regenbogen" e. V.

Stadtbibliothek Malchow

Haus des Gastes „Werleburg"
Malchower Bibliothek „Leseratten" e. V.
Bahnhofstr. 5, 17213 Malchow

Tel. 039932 12484
E-Mail: Malchowerleseratten@freenet.de
www.StadtbibliothekMalchow.wordpress.com

- Brandneue Bestseller
- DVD, CD, Zeitschriften
- Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger
- Interaktive Bilderbücher
- Sachbücher, Unterrichtshilfen …
- Internetplatz mit Drucker
- WLAN
- Kleiner Bücherflohmarkt zu den Öffnungszeiten

LEIH DIR WAS! KOMM VORBEI!

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

Die Bibliothek bleibt am 24.12.2018, 27.12.2018 und am 31.12.2018 geschlossen.

Durchgehend geöffnet:
Bibliothek online ONLEIHE MV

ONLEIHE
Mecklenburg-Vorpommern

Zusätzliches Medien-Angebot: unsere virtuelle Zweigstelle im Internet, durchgehend geöffnet
Bücher, Hörbücher, Zeitschriften, Musik und Videos, all das finden Sie in digitaler Form im Bestand der Stadtbibliothek und können es mit einem gültigen Bibliotheksausweis unserer Bibliothek ansehen, herunterladen oder streamen. Ihre Fragen dazu beantworten wir gerne.

Die Bibliothek lädt herzlich ein:
15./16. Dezember 2018, 14:00 Uhr
Kleiner Bücherflohmarkt mit ausgewählten Titeln auf dem Adventsmarkt Kloster Malchow

16. Dezember 2018, 16:00 Uhr
Wir lesen vor: Märchen und Weihnachtsgeschichten auf dem Adventsmarkt Kloster Malchow

4. Januar 2019, 15:30 Uhr
„Vorlesen und Erzählen" für Kinder
Wir teilen unsere Begeisterung für das Lesen und für Bücher und laden Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren ein zum (Vor) Lese-Spaß. Zusammen mit der ehrenamtlichen Vorlesepatin entdecken die Kinder die Welt der Schrift und Zeichen.

11. Januar 2019, 09:30 Uhr
„Die Bibliothek aus außerschulischer Lern- und Bildungsort" Bibliothekspädagogisches Angebot für die Klasse Dfk 0

Unsere Wünsche für besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr verbinden wir mit dem Dank für die Förderung unserer Projekte und dem Dank für die gute Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern. Wir bedanken uns bei allen, die uns regelmäßig Zeit, Geld und Bücher spenden sowie die Stadtbibliothek mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit unterstützen.

Der Volksfestverein informiert!

Jahresrückblick 2018 - Malchower Volksfestverein e. V.

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich für uns Mitglieder des Volksfestvereins dem Ende entgegen. Das 165. Malchower Volksfest zeigte sich von einer besonderen Seite. Nach einem tollen Kinderumzug am Freitagvormittag entführte das Theaterstück auf dem Neuen Markt die Zuschauer in die Zeit des Malchower Klosters. Aufgrund der großen Trockenheit konnte der Fackelzug nicht stattfinden, aber das traditionelle Feuerwerk. Mit vielen elektrischen Laternen und anderen kreativen Leuchtmitteln war auch der abschließende gemeinsame Gang zum Festplatz jedoch wunderschön anzuschauen.

Geweckt wurde am Samstag und Sonntag nicht nur durch die Spielmannszüge, sondern auch mit einem DJ auf einer heißen Kiste. Im großen Festumzug am Samstag gab es in diesem Jahr einen besonderen historischen Teil. Mit viel Kreativität gaben die Teilnehmer Einblicke in die Stadtgeschichte. Von feinen Bürgern der Jahrhundertwende über Schwester Agnes mit ihrer knatternden Schwalbe bis zu den Mönken mit XXL Stadtwappen, Schmetterlingskostümen und vielen anderen originellen Bildern, war es wieder ein liebevoll gestalteter Höhepunkt - allen Beteiligten vielen Dank und auf ein Neues. Im kommenden Jahr wünschen wir uns noch mehr Fußgruppen und etwas weniger Fahrzeuge. Denken Sie bei Ihrer Planung für 2019 bitte schon einmal daran. Eine neue veränderte Verkehrsregelung wird den Zug hoffentlich „flüssiger“ gestalten, so dass alle Teilnehmer zur Eröffnung und zum Freibieranstich um 13:00 Uhr auf dem Festplatz sein können.

2018 konnten wir wieder neue Spielmannszüge begrüßen. Besonders in Erinnerung ist uns das spontane Guggenmusik-Konzert im Riesenrad geblieben. Wir hoffen, dass dies eine neue Tradition wird. Neu war auch der Kunsthandwerkermarkt am Sonntag in der Güstrower Straße und auf dem Neuen Markt. Im kommenden Jahr werden wir diese Attraktion erweitern. Lassen Sie sich überraschen.

Danke sagen wir an alle Helfer, den Schaustellern, den Technikern, den Mitarbeitern der Inselstadt Malchow, der Feuerwehr, der Polizei, den Sicherheitskräften und natürlich nicht zu vergessen den Malchowern und Gästen.

All dies ist nicht möglich ohne die vielen finanziellen und materiellen Spenden. Diese werden auch 2019 wieder gebraucht. Helfen Sie auch weiterhin mit, dass unser Volksfest ein Fest von Bürgern für Bürger bleibt. Bitte nutzen Sie die angegebene Bankverbindung.

Konto der Inselstadt Malchow
IBAN DE14 1505 0100 0210 0015 306

Sie erhalten durch die Verwaltung auch eine Spendenquittung.

Beim diesjährigen Adventsmarkt auf dem Kloster finden Sie uns wieder mit unserem Bratwurststand, leckerem Winzerglühwein und liebevoll geschmierten Schmalzstullen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie neugierig auf das 166. Malchower Volksfest vom 03. Juli bis 07. Juli 2019.

Ihr Malchower Volksfestverein e. V.

Foto: Kirstina Schmaglowski

SAMSTAGS
GOLF-SCHNUPPERKURS (gratis)
12:00 Uhr und 13:30 Uhr, für alle die es einfach mal ausprobieren wollen, Tel.: 039932 80400, Treffpunkt Rezeption (Golf & Country Club Fleesensee/Göhren-Lebbin)

CLUB RUNDGANG (gratis)
14:00 Uhr, komm vorbei und mach dir selbst ein Bild vom ROBINSON Fleesensee Feeling, Tel.: 039932 80200, Treffpunkt Rezeption (ROBINSON Club Fleesensee/Göhren-Lebbin)

SONNTAGS
CLUB RUNDGANG (gratis)
14:00 Uhr, komm vorbei und mach dir selbst ein Bild vom ROBINSON Fleesensee Feeling, Tel.: 039932 80200, Treffpunkt Rezeption (ROBINSON Club Fleesensee/Göhren-Lebbin)

15.12. bis 16.12.2018
ADVENTSZAUBER (Eintritt frei)
Ab 15:00 Uhr traditioneller Weihnachtsmarkt mit buntem Programm für Groß und Klein, beheiztes Festzelt, vielen Leckereien, unterschiedlichen Shows (Marktplatz/Göhren-Lebbin)

22.12.2018
HÜTTEN GAUDI (Eintritt frei)
Ab 18:30 Uhr mit DJ Ron Bachmann, ab 20:00 Uhr Party mit dem Roland Kaiser (Double) Steffen Heidrich, 21:30 Uhr Feuerwerk (Marktplatz/Göhren-Lebbin)

22.12. bis 23.12.2018
ADVENTSZAUBER (Eintritt frei)
Ab 15:00 Uhr traditioneller Weihnachtsmarkt mit buntem Programm für Groß und Klein, beheiztes Festzelt, vielen Leckereien, unterschiedlichen Shows (Marktplatz/Göhren-Lebbin)

29.12. - 30.12.2018
WINTERMARKT (Eintritt frei)
Ab 15:00 Uhr buntes Markttreiben mit buntem Kinderprogramm, Glühwein, Bratwurst, unterschiedlichen Shows (Marktplatz/Göhren-Lebbin)

30.12.2018
KONZERT ZUM JAHRESAUSKLANG
Neubrandenburger Philharmonie, Karten über Reservix und die Tourist Info buchbar (Tenne Fleesensee/Göhren-Lebbin)

31.12.2018
HÖHEN-FEUERWERK (Eintritt frei)
Ca. 00:05 Uhr (Marktplatz/Göhren-Lebbin)

Änderungen vorbehalten!

Melanie Pieper
Kur- und Tourismus GmbH
Göhren-Lebbin

Der Müritz Box Center e. V. bietet Vorschulsport in Malchow an

Müssen die kleinen Kinder etwa auch Boxen? So oder ähnlich klingen manchmal die Fragen der Eltern.
Nein, natürlich nicht. Kinder im Alter von 5 bis 6 Jahren sollten spielen und dabei Fähigkeiten erlernen. Fangspiele, Gleichgewichtsspiele, Wettläufe, Werfen und Fangen, Treffen und Ausweichen, Ziehen und Schieben und und und. Als Verein können wir nur eine Plattform liefern, uns um Hallenzeiten und Sportmöglichkeiten kümmern, wichtig auch die Sportunfallversicherung, die durch den Landessportbund automatisch dabei ist und die die Kinder nicht nur in der Sportstunde, sondern auch auf dem Hin- und Rückweg absichern. Unser Verein wurde vor vier Jahren von Ralf Willert angesprochen, ob wir das nicht gemeinsam machen wollen. Ja, das passte zu unserer Philosophie. Kindern in allen Sportarten die Möglichkeit zu geben, sich auszuprobieren. Eine Bedingung stellte er aber: Die Hälfte des Beitrages sollte für Sportmaterialien ausgegeben werden. So haben wir in den letzten Jahren über 3000 Euro als Verein für beide Schulen in Malchow bezahlt. Da wir sowieso alle Einnahmen des Vereins für unsere Kinder ausgeben, fiel uns das auch nicht schwer.
Ein weiterer Vorteil ist natürlich der Nachwuchs fürs Boxen. Neueste Zugänge aus der Grundschule und sehr fleißige Sportler sind Raul Dammenhayn, Finn Wohlgemuth, Hanno Dangschat, Marvin Haferung, Lutz Schröder, Luisa Möller, Jack Felten, Lenny Holst, Lena Celine Silberbauer, Marlon Borowski, Felix Kluck, Nicolas Siegfried. Ole Hildebrandt wird von seinen Eltern sogar von Retzow zweimal in der Woche gebracht. Das liegt noch weit hinter Plau.
Ein großes Dankeschön gilt natürlich den Übungsleitern, allen voran Ralf Willert. Er und seine Helferinnen Anna, Eli, Emilia und Vivi aus der Klasse 9 machen eine hervorragende Arbeit und haben aus dem Vorschulsport das gemacht, was er heute ist. Dafür recht herzlichen Dank.

Heiko Knüppel

Tischtennis in Malchow

Auch wenn sich das Jahr dem Ende neigt, die Punktspiele sind im vollen Gange. Mit einer enormen Leistungssteigerung hat sich die 2. Malchower Mannschaft derzeit den 3. Platz in der Kreisliga erspielt. Im nächsten Jahr beginnt dann die Rückspielsaison, viel Erfolg auch dabei!
Am Samstag, dem 05.01.2019 findet nun schon zum 3. Mal das Malchower Neujahrsturnier statt. Dazu wurden wieder alle Sportfreunde der Kreisliga aus der Müritz-Region eingeladen. Wer also gerne reinschauen möchte um hochwertige Spiele als Zuschauer zu sehen, kann von 09:00 bis 18:00 Uhr in die Turnhalle in der Schulstraße vorbeikommen.

Für alle Interessierten:
Öffentliches Training für Erwachsene ist immer freitags ab 19:00 Uhr in der Turnhalle Schulstraße. Kindertraining ist freitags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr (außer in den Ferien). Schnuppertraining ist möglich, Schläger sind vorhanden.

Ute Suhr

30.12.2018 „Jahresausklang“ im AGRONEUM Alt Schwerin

Das Jahr neigt sich seinem Ende zu. Was getan werden musste, ist erledigt. Was geplant werden muss, hat noch ein wenig Zeit. Zeit, die genutzt werden kann, um Ihnen ein frohes Weihnachtsfest zu wünschen und das alte Jahr mit einem letzten Besuch im AGRONEUM Alt Schwerin am 30.12.2018 ausklingen zu lassen - beim gemütlichen Spaziergang über unser Gelände, beim ausgelassenen Toben auf unseren Themenspielplätzen, im kuschelig-warmen Bauern-Bistro, am lodernden Lagerfeuer oder bei einer Fackelwanderung in der Dämmerung. Dass bei all dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, garantieren allerlei frisch Gesottenes und Gebratenes - deftige Köstlichkeiten vom Grill, würziger Kesselgulasch und duftend warme Waffeln. Natürlich kommen - ganz zünftig für den Jahresausklang - auch Glühwein, Punsch & Co. nicht zu kurz. Und auf die Kleinen warten nach dem aktionsreichen Tag Knüppelkuchen und Marshmallowstäbe am Lagerfeuer. Lassen Sie uns gemeinsam das alte Jahr verabschieden und auf das Neue anstoßen.

Jahresausklang
im AGRONEUM Alt Schwerin
30. Dezember 2018, 11:00 bis 17:00 Uhr
Erwachsene 4,00 €, Kinder haben freien Eintritt

Presseinformation

WEIHNACHTS-MARKT

GÖHREN-LEBBIN

Samstag, 15.12.2018
Besuch des Weihnachtsmannes | Bastelstraße
16.30 Uhr Weihnachtskonzert mit der Musikschule Fröhlich
17.45 Uhr Feuershow „Das vergessene Geschenk“

Sonntag, 16.12.2018
15.30 Uhr Puppentheater „Hänsel und Gretel“
anschl. Besuch des Weihnachtsmannes | Bastelstraße
17.00 Uhr Ani´s musikalisches Schneegestöber

Samstag, 22.12.2018
Besuch des Weihnachtsmannes | Bastelstraße
16.00 Uhr Figurentheater Ernst Heiter „Frau Holle“
17.30 Uhr Fakir-Show

18.30 Uhr **Hütten Gaudi** mit DJ Ron Bachmann

20.00 Uhr **Roland Kaiser** (Double)
Steffen Heidrich
21.30 Uhr **Feuerwerk**

Sonntag, 23.12.2018
Besuch des Weihnachtsmannes | Backstraße mit der Weihnachtsfrau | Kinderschminken
17.30 Uhr Zaubershow

WINTERMARKT

Samstag, 29.12.2018
15.00 - 19.00 Uhr Winterliches Markttreiben Bastelstraße im beheizten Zelt | Eisstockschießen | Walk Acts
18.00 Uhr **Feuershow „Burning Wheels“**

Sonntag, 30.12.2018
15.00 - 19.00 Uhr Winterliches Markttreiben | Bastelstraße im beheizten Zelt | Eisstockschießen | Walk Acts
18.00 Uhr **Feuershow „Lady´s Like Fire“**

Tourist-Information Göhren-Lebbin
Marktplatz 10 | Tel.: 039932 82186
info@goehren-lebbin.com | **goehren-lebbin.com**
Änderungen vorbehalten

Brennholzverkauf

Die Stadtforst Malchow bietet ab sofort Brennholz auch in Form von Polterholz (3,00 m lang) an. Der Preis pro Raummeter beträgt 29,00 €.
Die Anmeldung erfolgt beim Stadtförster Martin Giese unter 0171 5866583.

Stadtforst Malchow

Foto: LW-Archiv

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.

Martin Giese
Stadtförster

Foto: pixabay.com

Katholische Kirche „Zur Heiligen Familie“

Malchow, Stauffenbergstraße 6

Heilige Messen

Donnerstag:	09:00 Uhr	Malchow
Samstag:	17:00 Uhr	Malchow
Sonntag:	08:30 Uhr	Röbel
	10:30 Uhr	Waren

Änderungen möglich.
Telefonische Nachfrage bei Angelika Meissel Tel. 039932 81424

Weihnachtsgottesdienste und andere
Donnerstag, 13.12.2018
08:00 Uhr Roratemesse
Montag, 24.12.2018
17:00 Uhr Christmette
Dienstag, 25.12.2018
- kein Gottesdienst
Mittwoch, 26.12.2018
10:30 Uhr Wortgottesfeier
Samstag, 28.12.2018
- kein Gottesdienst
Montag, 31.12.2018
17:00 Uhr Jahresabschlussandacht
Dienstag, 01.01.2019
- kein Gottesdienst

Das Fest der Feste ist nicht weit - Weihnachten

Ein alter Spruch an Brunnen, mit denen man sie verziert hat, lautet: „Schön ist mein Leben, ich kann nur geben.“ An anderer Stelle wird gesagt, der Mensch sei wie ein Brunnen. Er kann nicht immer nur geben, ohne, dass er selbst wieder aufgefüllt wird. Auch der tiefste Brunnen versiegt einmal. Hier ist nicht Geld gemeint.
Am Jahresende verdichtet sich merkwürdigerweise das Leben immer. Gerade las ich eine treffende Formulierung, wie wir uns dann selbst empfinden: „Es gibt Menschen, die alles versuchen und nichts erreichen. Wo jeden Tag das Gleiche passiert, wo überforderte Arbeitstiere langsam die Kraft verlieren. Und irgendwann sehen wir einen von ihnen, wenn wir morgens in den Spiegel schauen.“ (Andreas Hüser) Der Akku ist leer und man will eigentlich nur noch seine Ruhe. Aber dann ist da noch Weihnachten. Das Fest der Feste, das besonders uns Frauen sehr fordert. Putzen, Kochen, Backen, die Geschenke, die verpflichtenden Besuche und Besucher und die Erwartungshaltung der Familie an ein emotional harmonisches und schönes Fest. Und egal, wie man sich anstrengt, einer zieht garantiert ein unzufriedenes Gesicht.
Gott runzelt bestimmt die Stirn, wenn wir das Wort „Anstrengung“ im Zusammenhang mit dem Geburtstag seines Sohnes verwenden. Die Geburt dieses Kindes soll gerade das Gegenteil bewirken. Es soll große Freude in unser Leben bringen.
Ich muss für meine Lieben nicht einen auf Perfektionismus machen. Und muss ich wirklich alles alleine „wuppen“? Statt krampfhaft gekaufter Geschenke können die Gäste doch mal den fertigen Braten mitbringen, ein anderer das vorgegarte Gemüse und ein dritter die Nachspeise oder die Getränke. Und schmeckt die selbstgebackene Stolle

wirklich besser wie die gekaufte?
Weihnachten - nie sind die Kirchen so voll wie zu Weihnachten. Was zieht uns gerade da in die Kirche? Was erwarten wir dort? Der 24.12. ist der Heilige Abend, dann folgt die geweihte, besondere Nacht der Geburt von Jesus. Und diese Geburt feiern wir zwei Tage lang - am 25. und 26. Dezember, erst dann ist Weihnachten. Jede Familie hat dabei eigene Traditionen und Rituale.
Zu diesen Ritualen gibt es eine Geschichte, eine Fabel.
Egal wie Sie diese besonderen Tage verbringen, sie mögen Ihnen Freude bringen, harmonisch sein, den Familienzusammenhalt stärken und lange in Ihnen nachwirken.

Gottes Segen
wünscht Ihnen
unser Pfarrer
Bruder Martin
und ich natürlich auch.

Angelika Meissel

Weihnachten der Tiere
Die Tiere diskutierten einmal über Weihnachten. Sie stritten, was wohl die Hauptsache an Weihnachten sei. „Na klar, Gänsebraten", sagte der Fuchs, „was wäre Weihnachten ohne Gänsebraten!" „Schnee", sagte der Eisbär, „viel Schnee!" Und er schwärmte verzückt: „Weiße Weihnachten feiern!" Das Reh sagte: „Ich brauche aber einen Tannenbaum, sonst kann ich nicht Weihnachten feiern." „Aber nicht so viele Kerzen", heulte die Eule. „Schön schummrig und gemütlich muss es sein. Stimmung ist die Hauptsache!" „Aber mein neues Kleid muss man sehen", sagte der Pfau. „Wenn ich kein neues Kleid kriege, ist für mich kein Weihnachten." „Und Schmuck", krächzte die Elster. „Jede Weihnachten kriege ich was, einen Ring, ein Armband, eine Brosche oder eine Kette, das ist für mich das Allerschönste." „Na, aber bitte den Stollen nicht vergessen", brummte der Bär. „Das ist doch die Hauptsache, wenn es den nicht gibt und all die süßen Sachen, verzichte ich lieber auf Weihnachten." „Mach's wie ich", sagte der Dachs, „pennen, pennen, das ist das Wahre an Weihnachten, mal richtig ausschlafen!" „Und saufen", ergänzte der Ochse, „mal richtig einen saufen und dann pennen ..."
Dann aber schrie er: „Aua!!", denn der Esel hatte ihm einen gewaltigen Tritt versetzt. „Du Ochse, denkst du denn nicht an das Kind?" Da senkte der Ochse beschämt den Kopf und sagte: „Das Kind, ja das Kind, das Kind ist die Hauptsache."
„Übrigens", fragte der Esel, „ob das auch die Menschen wissen?" (Autor unbekannt)

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

Stille Nacht, heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht,
durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah:
Christ, der Retter, ist da,
Christ, der Retter, ist da!

Maria und Josef im Koffer
Er ist wieder unterwegs: Der Koffer mit Maria und Josef! - Es war eine ganz tolle Idee, die unsere Gemeindepädagogin Anke Holzapfel eingeführt und umgesetzt hat. Bei einer Familie fängt es am 1. Advent an. Wie gut das geht, hat uns selber überrascht. Seit zwei Jahren schon schicken wir den Koffer auf die Reise von Haus zu Haus, von Familie zu Freunden, von Einzelnen zu Fremden.
Im ersten Jahr war er in Satow, Bruchmühle, Kogel, Rogeez und Grüssow. Letztes Jahr ging's von Kisserow nach Rogeez, dann nach Darze, Altenhof, Stuer, über Satow sogar nach Malchow, von dort nach Grüssow, dann nach Kogel und zum Pfarrhaus in Satow zurück. Dazwischen ist es ganz schön spannend; die bange Frage dabei: „Werden Maria und Josef nicht irgendwo hängen bleiben? Und können wir wieder an Weihnachten in einer der Dorfkirchen von der Reise erzählen?" Spannende Geschichte! Es funktionierte von Anfang an: Manche erzählen mir schon zwischendurch vom Kofferauspacken zu Hause, Staunen und Zeit genießen damit. Und am nächsten Tag eine Überraschung für den oder die Nächsten: Vielleicht sind endlich mal die Menschen in Walow oder Woldzegarten, Strietfeld, oder in Lexow, Roez, Penkow, Untergöhren oder Laschendorf dran, diesen „hohen Besuch" zu bekommen, wer weiß? Der Koffer soll dann spätestens am Sonntag, dem 23.12.2018, in Satow am Pfarrhaus ankommen, um seine Reisegeschichte mit dem Tagebuch zu erzählen. Der Koffer weckt die Bereitschaft, sich einer neuen Erfahrung, wie z. B., anderen Menschen, zu öffnen. Wer gerne Besuch hat, ist genau richtig. Wer selten Besuch hat, wird sich wundern, wenn der Koffer plötzlich vor der Tür steht. Für einen Abend, eine Nacht, dann geht's weiter mit ihm. Ich lese im Reisetagebuch vom letzten Jahr aus einer Familie: „Wir wussten nicht, was wir im Koffer vorfinden würden. Ich fand einfach die Idee schön. Man kann sich dadurch gut in die Lage von Maria und Josef hinein versetzen. Was würden wir im Koffer vorfinden? Die beiden bei uns zu haben, gab uns ein sehr schönes Gefühl. Da gehört Vertrauen dazu. Maria und Josef haben Gott vertraut. Man darf nie die Hoffnung aufgeben, egal wie schlimm es ist. Man sollte weniger nach großen Dingen Ausschau halten. Kleine Dinge, wie dieser Koffer können viel mehr bewirken. Man beschäftigt sich tatsächlich viel intensiver mit Gott. Eine schöne Aktion!" - so ihr Fazit. Alles muss klein beginnen. - Wenn das nicht die beste Vorbereitung auf Weihnachten ist? Sich begegnen, sich überraschen mit kleinen Freuden! Gäste haben, Herberge bieten! Aber genauso auch, sich überraschen lassen, beschenkt fühlen, sich vorbereiten auf das große Geschenk an Weihnachten: Gott kommt in seinem Sohn. Macht euch bereit! Amen
Wir wünschen Ihnen von Herzen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,

Ihre Pastoren Melanie und
Burkhard (Müller-)Ludwig

Gottesdienste

Sonntag, 3. Advent, 16.12.2018
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow (geheizte Winterkirche)
15:00 Uhr Petrus-Kirche Stuer - Krippenspiel mit anschließendem Kaffeetrinken

Sonntag, 4. Advent, 23.12.2018
10:00 Uhr Malchow - Heydemannhaus - Gottesdienst für die ganze Gemeinde
14:00 Uhr Kirche Poppentin

Heilig Abend, 24.12.2018
14:00 Uhr Kirche Nossentin Christvesper
14:00 Uhr Stadtkirche Malchow Christvesper für Familien mit Krippenspiel und Kirchenchor
15:00 Uhr Kirche Walow Krippenspiel für Familien
15:00 Uhr Kirche Lexow Christvesper
15:30 Uhr Stadtkirche Malchow Christvesper
16:30 Uhr Petruskirche Stuer Christvesper
16:30 Uhr Kirche Satow Christvesper
17:00 Uhr Kirche Alt Schwerin Christvesper mit Krippenspiel
17:00 Uhr Klosterkirche Malchow Musikalische Christvesper
18:00 Uhr Kirche Grüssow Christvesper im Kerzenschein

1. Christtag, 25.12.2018
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow (Winterkirche) Weihnachtsgottesdienst
10:00 Uhr Kirche Walow Weihnachtsliederwunschsingen

Sonntag, 30.12.2018
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow (Winterkirche) „Lieder und Stollen“

Silvester, 31.12.2018
14:00 Uhr Kirche Grüssow Andacht zum Jahresende
14:00 Uhr Petruskirche Stuer Andacht zum Jahresende
15:00 Uhr Kirche Poppentin Andacht zum Jahresende mit Abendmahl
16:30 Uhr Stadtkirche Malchow (Winterkirche) Andacht zum Jahresende mit Abendmahl

Sonntag, 06.01.2018
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow (Winterkirche) Gottesdienst mit Abendmahl zum Epiphaniasfest

Termine für alle

Adventskiste leert sich
Eine Kiste mit Kerzen wurde im Gottesdienst am 1. Advent in der Stadtkirche auf den Weg geschickt. Wer sie bekommt, darf sich eine Kerze herausnehmen, sie entzünden und behalten. Sie ist ein Adventsgruß aus der Kirchengemeinde. Am Tag darauf soll die Kiste weitergegeben werden. Vielleicht an jemanden, den man schon längst mal besuchen wollte oder an jemanden, der selten besucht wird. Wer die letzte Kerze am 24. Dezember bekommt, bringe die Kiste bitte zu einer der Christvespern in die Stadtkirche mit oder gebe sie im Pfarrhaus ab.

Seit 200 Jahren
Die Christvespern an Heilig Abend finden in vielen Kirchen und zu unterschiedlichen Uhrzeiten statt und werden ganz verschieden gestaltet. Mal wird die Geburtsgeschichte Jesu gelesen, mal wird sie gespielt oder mitunter auch gesungen. Kerzen leuchten und die Weihnachtsbäume sind geschmückt. Die schönen Weisen und Lieder dürfen nicht fehlen. Manchmal beschleicht einen aber das Gefühl, dass Singen für die Gottesdienstbesucher ungewohnt geworden ist. Viele Besucher sitzen in den Bänken, der Gesang aber ist zurückhaltend.
Fehlen darf „Stille Nacht, heilige Nacht!“ dennoch nicht. Das Lied feiert in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag. Joseph Mohr hatte den Text 1816 in Mariapfarr bei Salzburg gedichtet - in dem „Jahr ohne Sommer“ als Aschewolken eines indonesischen Vulkans den Himmel über Monate verdunkelt hatten. In Europa hatte man sich außerdem von den Kriegszeiten unter Napoleon noch längst nicht erholt. Der Hilfsprediger Mohr hatte später seinen Freund Franz Xaver Gruber um eine passende Komposition gebeten. Das Lied mit der sizilianisch anmutenden Hirtenmelodie ist dann Heilig Abend 1818 in seiner Urfassung in der St. Nikola Kirche in Oberndorf zum ersten Mal erklungen - übrigens mit Gitarrenbegleitung und sechs Strophen lang. Inzwischen wird es in über 300 Sprachen und Dialekten gesungen - überall. Und aus seiner bewegten Geschichte wäre viel zu erzählen.
Seien Sie also am Heiligen Abend und dann an Weihnachten herzlich in den Christvespern und Gottesdiensten willkommen - und stimmen Sie kräftig in dieses Lied und in das ganze Gotteslob dieses Festes ein!

Wieder Taizé-Gebet
Am Freitag, dem 25. Januar 2019, findet um 19:00 Uhr in der Stadtkirche Malchow (Winterkirche) das Taizé-Gebet wieder statt. In der Bruderschaft dieses Dorfes in Frankreich hat sich eine eigene Form des Singens, Meditierens und Betens entwickelt, die viele Menschen anspricht. Die Melodien sind leicht zu lernen. Die Stunde bietet Raum für Stille. Das gemeinsame Erleben verbindet. Lassen Sie sich herzlich einladen!

Gottesdienst für Ehrenamtliche (und die ganze Gemeinde)
Eine Kirchengemeinde ist lebendig, wenn Mitglieder und Freunde sich beteiligen und ihre Gaben beisteuern. So entsteht ein vielfältiges Gebilde, in dem auf unterschiedliche Weise nach Ausdrucksformen des Glaubens gesucht wird. In der Malchower Kirchengemeinde sind viele dabei. Das ist eine schöne Sache!
Im Gottesdienst am 27. Januar soll das in den Blickpunkt gerückt werden und zugleich der herzliche Dank für alles Engagement ausgesprochen werden. Der Gottesdienst wird in der Stadtkirche um 10:00 Uhr gefeiert, anschließend wird zu einem kleinen Empfang in der Winterkirche eingeladen. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor!

Termine für Kinder und Jugendliche

Kinderkirche im Pfarrhaus Satow
Für Kinder der Klassen 1 bis 4: donnerstags (immer außerhalb der Schulferien) von 16:00 - 17:30 Uhr, für Kinder der Klassen 5 und 6: einmal im Monat freitags (25.01.2019) von 16:30 bis 19:00 Uhr

Kindertreff
Wir laden herzlich ein zum Kindertreff für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren und deren Eltern/Großeltern.
Alle zwei Wochen treffen wir uns um 15:00 Uhr im Malchower Pfarrhaus in der Langen Straße 54 zum Singen, Basteln, Erzählen, Spielen und Kaffee trinken. Steine anmalen, Tanzen, Weihnachtsbaumschmuck basteln standen und stehen ebenso auf dem Programm, wie Backen und mit Farbe experimentieren. Wir freuen uns auf euch!
Nächste Termine: bitte anrufen bei: Bianka Albers (01739268769) oder Anna-Franziska Hebert (017663208817)

Konfitreffen
Das erste Treffen im neuen Jahr wird am 19. Januar 2019, von 10:00 bis 15:00 Uhr in Satow im Pfarrhaus stattfinden. Bitte daran denken und Ausgeschlafensein und gute Laune mitbringen!

Junge Gemeinde - Jugendkreis - Jugend 2.0
Die nächsten Treffen sind am 21. Dezember 2018 und 11. Januar 2019, jeweils von 18:30 Uhr bis ca 20:30 Uhr im Pfarrhaus in Grüssow. Bei Rückfragen bitte Kontakt aufnehmen mit Pastor Müller-Ludwig oder Pastor Kändler. Und weitersagen …

Christenlehre in Malchow
Im Moment gibt es die regelmäßige Christenlehre nicht, weil die gemeindepädagogische Mitarbeiterstelle nicht besetzt ist. Wir hoffen, bald wieder ein Angebot machen zu können. Die Stelle ist ausgeschrieben. Bis Ende Januar sind Bewerbungen möglich. Bitte sagen Sie es weiter!

Termine für Erwachsene

Seniorennachmittag in Malchow
Der Auftakt fürs neue Jahr findet im Seniorenkreis am 4. Januar 2019, um 14:00 Uhr im Pfarrahus in der Langen Straße 54 statt. Gute Wünsche fürs neue Jahr, Kaffeetafel und Erzählen sind geplant. Seien Sie herzlich willkommen!

Seniorennachmittag in Alt Schwerin
Das erste Treffen des Seniorenkreises in Alt Schwerin wird am Donnerstag, dem 11. Januar 2019, um 15:00 Uhr sein. Wir treffen uns im Dörpladen. Herzliche Einladung zu Besinnung, Kaffeetrinken und Gespräch.

Einladung zum Tanz: Termine 14-täglich nach Absprache.
Wer Lust hat an Bewegung, Musik und am Tanz ist herzlich eingeladen! Nähere Infos und Termine bei Oda Binder, Tel.: 0160-96225647

„Das andere Dorfgespräch“
Kogel: 09.01.2019, 14:00 Uhr im Gemeindehaus
Walow: 10.01.2019, 14:00 Uhr im Gemeindehaus

Bibelgesprächskreis in Stuer
16.01.2019, 15:00 Uhr im Regionalmarkt Stuer:

Termine für Musik in der Kirche

Posaunenchor in der Stadtkirche/Winterkirche
mittwochs 17:30 Uhr

Kirchenchor in der Stadtkirche/Winterkirche
montags 19:00 Uhr

Jungbläserunterricht
Bitte wenden Sie sich zur Absprache an Kantor Martin Hebert

Kunst, Konzerte, Filme

Stadtkirche Malchow: Weihnachtliches Konzert am 22.12.2018, um 17:00 Uhr

Aus den Gemeinden und der Kirchenregion

Veränderung
Die kirchliche Landschaft in der Müritzregion verändert sich. Mit dem 1. Januar 2019 gehört das Kirchdorf Klink mit den Ortschaften Bellevue, Eldenburg, Grabenitz und Sembzin zur Kirchengemeinde St. Georgen in Waren. Das Gemeindeleben, die Kirche Klink und der Friedhof werden nun von dort aus gestaltet und betreut. Der Hintergrund ist, dass die Kirchengemeinde Sietow, zu der Klink bisher gehörte, aufgelöst wird und ihre Eigenständigkeit verliert. Ihre Mitgliederzahl ist zu gering geworden. Die Pfarrstelle konnte deshalb Mitte 2018 nicht wieder besetzt werden, nachdem Pastor Dietrich Scharnowski in den Ruhestand gegangen war.
Am 20. Januar 2019, um 14:00 Uhr wird in der Sietower Kirche ein Gottesdienst gefeiert, in dem diese Grenzveränderung vollzogen werden soll. Im Anschluss gibt es einen Empfang mit Kaffee und Kuchen. Noch nicht geklärt ist dagegen, wie es mit den Kirchdörfern Poppentin und Sietow weitergehen wird. Sie bestehen zunächst als „Kirchengemeinde Sietow“ weiter und werden ihren zukünftigen Weg in der ersten Jahreshälfte 2019 festlegen.

Aktion am Martinstag gestartet - noch bis Mitte Januar!

Termine zum Vormerken

Von Epiphanias (06.01.2019) bis Ostern 21.04.2019: in dieser Zeit benötigen wir viele Online-Stimmen, um in der Auswahl zur „Orgel des Jahres“ mit unserer restaurierten Stadtkirchenorgel zu punkten.
In der Januarausgabe des Tageblatts stellen wir die Idee genauer vor.

Die Gemeinden

Verbundene Kirchengemeinden Grüssow-Satow und Stuer
Pastorin Melanie Ludwig (Stuer) (039924 29099)
Pastor Burkhard Müller-Ludwig (Grüssow-Satow) (gruessow-satow@elkm.de, 039924-2262)

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderates Stuer: Thorsten Kruse (0172 496235)
Gemeindepädagogin Anke Holzapfel (ankeholzapfel@web.de, 039931 52665, 01748045864)
Dorfstraße 5, 17213 Fünfseen, OT Satow

Kirchengemeinde Malchow
Pastor Eckhard Kändler (malchow@elkm.de, 039932 14187)
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats Karin Senger (039927 70304)
Kantor Martin Hebert: (martin.hebert@elkm.de, 039932 82689)
Gemeindepädagogische Mitarbeiterstelle zurzeit nicht besetzt.
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
https://www.facebook.com/groups/1490286457902800/
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro: dienstags 09:00 bis 11:00 Uhr

Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten" zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen Mail anfordern: malchow@elkm.de).

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 09.01.2019, in der Zeit von 14:30 bis 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte „Vogelhaus" in der Friedenstraße 14 in Malchow.

Ärzte Bereitschaftsdienste im Notfall:

Notruf: 112
Anmeldung von Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: ... 0395 570878000
Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
leitstelle@lk-seenplatte.de

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: 0180 5868222334.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 16.12.2018:
ZÄ N. Grünberg. Bahnhofstr. 7, Malchow, Tel. 039932 13344, Funk-Tel.: 01628736885
vom 17.12. bis 23.12.2018:
ZA Th. Holzapfel, Gustav-Melkert-Str. 4, Röbel/Müritz, Tel. 039931 52665
vom 24.12. bis 30.12.2018:
ZÄ A. Kretzschmar, Lange Str. 38, Waren (Müritz), Tel. 03991 665826, Funk-Tel. 01709032151
vom 31.12.2018 bis 06.01.2019:
Dr. M. Beckert, Warendorfer Str. 4, Waren (Müritz), Tel. 03991 165877 oder 03991/669436
vom 07.01. bis 13.01.2019:
Dr. J. Homuth, Goethestr. 48-51, Waren (Müritz), Tel. 03991 732420 oder 03991 123182
Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:
Sonnabend: .....09:00 - 12:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag: ..... 10:00 - 12:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 16.12.2018:
Hubertus-Apotheke .....Tel. 13345
vom 17.12. bis 23.12.2018:
Stadt Apotheke.....Tel. 19373
vom 24.12. bis 30.12.2018
Hubertus-Apotheke .....Tel. 13345
vom 31.12.2018 bis 06.01.2019
Stadt Apotheke.....Tel. 19373
vom 07.01. bis 13.01.2019
Birkholz-Apotheke .....Tel. 13365

Apotheken-bereitschaftszeiten

Mo. - Fr. ..... 18:00 - 21:00 Uhr
Sa.: ..... 18:00 - 19:00 Uhr
So./Feiertag: ..... 10:00 - 11:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr

Wichtige Informationen aus dem Umweltamt, Sachgebiet Kommunale Abfallentsorgung des Landkreises:

Rechtzeitig an die Mülltonne denken!

Das Sachgebiet Kommunale Abfallentsorgung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte erinnert an die Regelung zur Abfallentsorgung für die Weihnachtsfeiertage im Jahr 2018, die im Abfallratgeber veröffentlicht wurden:
Die reguläre Tour **für Dienstag, den 25.12.2018** (1. Weihnachtsfeiertag) wird **auf Samstag**, den **22.12.2018 vorverlegt**.
Die Tour für den **26.12.2018** (2. Weihnachtsfeiertag) wird **einen Tag später** vorgenommen.
Alle anderen regulären Abfallentsorgungstermine nach dem 2. Weihnachtsfeiertag **verschieben sich** bis zum Freitag, den 28.12.2018 **jeweils um einen Tag**.

Die Altpapiersammlung für die Regionen außerhalb der Stadt Neubrandenburg findet wie im Abfallratgeber 2018 veröffentlicht, statt.
Den Abfallratgeber für das Jahr 2019 wird wie gewohnt zum Ende des laufenden Jahres verteilt.

Haidrun Pergande
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte